



Oberurseler Woche

Auflage: 26.000 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

VERLÄSSLICH.
VIELSEITIG.
VERTRAUT.

KODI
IST FÜR DICH DA!

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Telefon 0 61 74 / 93 85 - 0

31. Jahrgang

Freitag, 19. Juni 2026

Kalenderwoche 25



Sie diskutierten im Kulturcafé Windrose über das Nachtleben: Thomas Studanski, Gastronom aus Oberursel, Eduard Singer, Leiter Stadtmarketing Frankfurt, Klaus Winkler von der Marktplatz Initiative, Bastian Bernhagen, Geschäftsführer Gibson Club, Marc Kautz, Stellvertretender Geschäftsführer DEHOGA Frankfurt Rhein Main, Luka Ivanovic, Planungsgruppe Jugendparlament Frankfurt Foto: Geißler-Burschil

Was Nachtkultur für das Stadtleben leistet

von Brigitte Geißler-Buschil

Die Babelbank als Ort der Begegnung
Frankfurter Nachtrat zu Gast in Oberursel

Oberursel. Die World Design Capital ist eine Auszeichnung für Städte und Regionen, die Design einsetzen, um Demokratie, gesellschaftlichen Zusammenhalt und Lebensqualität zu stärken. Vier Nachbarn vom Oberurseler Marktplatz haben sich erfolgreich auf eine Projektförderung beworben mit der „Babelbank“. Sie ist eigentlich ein Hocker, hergestellt in den Oberurseler Werkstätten. Sie lädt ein zum Platznehmen, Zuhören und miteinander ins Gespräch kommen. Auf den Beinen sind Begriffe wie „respektvoll“, „zuhören“ und „Vielfalt“ eingraviert. Marktplätze sind seit Jahrhunderten wichtige Treffpunkte für alle mitten im Alltag.

Mit der Babelbank möchte die Initiative Marktplatz ein Zeichen gegen die allgemein wachsende Einsamkeit setzen und Menschen zusammenbringen. Inzwischen ist die Babelbank in Oberursel an vielen Orten zu finden – nicht nur auf dem Marktplatz, sondern auch in der Stadtbücherei, vor dem Sozialraumbüro der Caritas in Bommersheim oder bei Veranstaltungen. Der kleine Hocker lud auch auf der Bühne im Kulturcafé Windrose zum Platz nehmen ein. Anlass: Die Veranstaltung „Nachtkultur verbindet: Frankfurt goes Orschel“. Auf den Weg nach Oberursel hatte sich eine bunte Truppe des Nachtrats Frankfurt, bestehend aus Eduard Singer, Leiter Stadtmarketing, Bastian Bernhagen, Geschäftsführer Gibson Club Frankfurt, Mark Kautz, Stellvertretender Geschäftsführer DEHOGA Frankfurt Rhein-Main, und Luka Ivanovic, Planungsgruppe Jugendparlament Frankfurt, gemacht. Klaus Winkler von der Marktplatz Initiative diskutierte mit ihnen und lokalen Akteuren wie Thomas Studanski über die Themen „Welche Bedeutung hat Nachtkultur für Demokratie und Teilhabe?“ und „Wie können Städte bei Tag und Nacht lebenswert gestaltet werden?“.

Die Initiative Marktplatz und der Kunstgriff Oberursel hatten die Diskussionsrunde organisiert, das Thema ist auch in Oberursel relevant:

Wie umgehen mit Plätzen und Treffpunkten im öffentlichen Raum, und welche Bedeutung hat Nachtkultur für eine demokratische, vielfältige und lebenswerte Stadtgesellschaft?

Nachtleben als Wirtschafts- und Standortfaktor

Nachtkultur verbindet, hat aber auch immense wirtschaftliche Bedeutung. Dazu stellte Eduard Singer für Frankfurt interessante Zahlen aus einer Studie zur Bedeutung der Nachtökonomie vor. Wirtschaftliche Effekte schlagen mit 432 Euro Bruttoumsatz zu Buche, Clubs melden 6,2 Millionen Besucher, 85 Prozent sehen das Nachtleben als Imageträger. Die Studie zeige: Nachtkultur, Gastronomie, Veranstaltungen und Arbeit in der Nacht sind wichtige Standortfaktoren. Denn das Nachtleben betrifft viele Bereiche, Kultur, Wirtschaft, Mobilität, Sicherheit. Der Nachtrat sei eine Plattform für den Austausch zwischen Nachtkultur, Gastronomie, Clubs, Verwaltung und die gesamte Stadtgesellschaft. Die Nachtkultur soll Tag und Nacht verbinden, sie sei weit mehr als Feiern oder Gastronomie, so sein Fazit.

Wo trifft sich die junge Generation?

Draußen ist das neue Drinnen, auch für Jugendvertreter Luka Ivanovic. Für junge Leute gibt es wenig Raum, in Orschel wie auch in Frankfurt. Er zählte auf, wo und wie man sich heute trifft, wenn man gemeinsam etwas erleben will, aber wenig Geld in der Tasche hat. Weil die berühmte Parkbank wegen Lärmbelästigung schnell mal weg ist, gibt es neuerdings sehr kreative Formate wie zum Beispiel „Cafe-Rave“ oder „Daydrinking“. Moderator Klaus Walter bekannte, dass seine Kinder ihm erklärte haben, was da passiert. Thomas Studanski kennt das. Der umtriebige Gastronom stellte eines Morgens überrascht fest, dass an der „Waltraut“ U-Bahnen ankamen voll mit Hunderten von Jugendlichen, die sich auf den Weg in den Wald machten. Es ist eine lockere Verabredung von vielen Akteuren, bei dem oft auch alkoholfreie Getränke an interessanten Orten konsumiert werden. Das geschieht auch gerne mal am Kiosk oder Wasserhäuschen – liebevoll „Späti“ genannt, weil man sich dort bis spät in die Nacht mit Getränken versorgen kann.

chen – liebevoll „Späti“ genannt, weil man sich dort bis spät in die Nacht mit Getränken versorgen kann.

Zwischen Bürokratie, Lärmschutz und neuen Ideen

Als Kümmerer für die Gastronomie stellte sich Marc Kautz, der stellvertretende DEHOGA-Geschäftsführer, vor. In den letzten Jahren habe sich viel verändert. Wie kann Gastronomie neu gestaltet werden? Die Bürokratie sei kaum zu bewältigen, das trieb alle Diskutanten an diesem Abend um. Ein wichtiger Punkt: Clubs sind Kultur-, nicht Vergnügungstätten. Wenn viele Menschen zusammen feiern, fühlt sich die Nachbarschaft oft gestört. Lärm sei eine subjektive Wahrnehmung, führte Bastian Bernhagen dazu aus. Als Club-Betreiber trägt er Verantwortung für 120 Mitarbeitende. Er und auch Thomas Studanski können ein Lied davon singen, wie existenzgefährdend das Immissionschutzgesetz und damit die Klagemöglichkeit gegen Lärm für Gastronomen sein können. Da müsse sich etwas ändern. Am Ende der Veranstaltungen standen keine fertigen Antworten, aber es gab viele neue Ideen, Impulse und eine wichtige Erkenntnis: Eine vielfältige Gesellschaft braucht Treffpunkte und Räume für Begegnungen und die Bereitschaft, sie gemeinsam zu gestalten. Vielleicht auch mit einem Nachtrat für den Hochtaunuskreis. Thomas Studanski nahm diese Idee gerne mit.

Kunsthandel Henel Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de



IHR PARTNER IN SACHEN
HEIZUNG UND SANITÄR SEIT
ÜBER 85 JAHREN

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

DER SCHNELLSTE WEG
ZUM NEUEN TRAUMBAD

WIR LADEN SIE
HERZLICH EIN
MO - FR 9 - 18 UHR
1. und 3. SA
des Monats 10 - 14 UHR

huhn
BÄDERSTUDIO

Niederstedterweg 11 61348 Bad Homburg 061 72/930 63

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Gluckensteingweg 19, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 9186-994

Privatpraxis

Fachärztin für Allgemeinmedizin
Manuelle Medizin / Chirotherapie
Herzchirurgie und Notfallmedizin
Lipidologin DGFF®
Hypertensiologin DHL®
Kardiologische
Präventivmedizinerin DGPP®



Zertifiziert vom Deutschen
Beratungszentrum für Hygiene

www.praxis-drhillebrand.de

Ferienprogramm in
Sandras Atelier



Fuchstanzstrasse 33
Oberursel Stierstadt
www.linaundleander.de



**Kennenlern-
behandlung
€ 25* sparen**
60 Min. Thai-/
Wellness-Ölmassage
Statt € 50 einmalig
für nur € 25

Sansuk
Sansuk Thai Massage & Wellness
0157-30165135 · 06171-7087669
Vorstadt 13 · 61440 Oberursel
sujanya@sansuk.de · www.SanSuk.de

* je Person 1-malig buchbar.
Gültig bis 01.07.26 mit Aktionscode 02V13

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellung

„Sommerlust und leichte Brise“, Künstlerin Regina Henze aus Bad Homburg, Werke der Ölmalerei – entstanden aus einem wachen Blick für die oft übersehene Schönheit im Alltag und dem bewussten Erleben von Glücksmomenten in der Natur, „Alte Wache“ Oberstedten, Pfarrstraße 1, Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9-12 und 15-17 Uhr, (bis 26. Juni)

„Im Reich der Urzeit“ – Die Dinosaurier-Wander- ausstellung, Open-Air-Erlebnis ausstellung bietet mehr als 80 lebensgroße, voll bewegliche Saurier-Modelle, von teilweise acht Metern Höhe und 28 Metern Länge und ein Ausgrabungscamp für junge Forscher, Parkplatz Rolls-Royce in der Willy-Seck-Straße, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag von 14-18 Uhr, Samstag + Sonntag von 11-18 Uhr, (bis 28. Juni)

„Ausstellung No.2“, „PanArt-Malerei“ von Thorsten Frank und Holz-Objekte von Dirk Richter, „Galerie m50“, Ackergasse 15 a, Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16-18 Uhr, Samstag von 10-12 Uhr, (bis 27. Juni)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 18. Juni

„Tanzen – Tapas – Trinks!“ Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19-22 Uhr

Demokratieliosk: Temporäre Konstrukte mit David-Luis Grimm, für Jugendliche, Kunstgriff, Rushmoorpark (zwischen Oberhöchstatter Straße und Aumühlenstraße), ab 15 Uhr

Demokratieliosk: Temporäre Konstrukte mit David-Luis Grimm, für Alle, Kunstgriff, Rushmoorpark (zwischen Oberhöchstatter Straße und Aumühlenstraße), ab 19 Uhr

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Veranstaltungen

Freitag, 19. Juni

„Little Stars“ – Kinder- und Teenie Disco, CDU Stadtverband, Wiese am Weiher, An den Kindergärten, 17-22 Uhr

Samstag, 20. Juni

Jugend-Sommerturnier Fußball, Spielplan unter www.fsv-steinbach.de, Fußballsportverein Germania 1908 Steinbach, Sportzentrum, Außengelände, Waldstraße 51, 9-18 Uhr

Karibik Night, „61 Bistro Bar“ mit Unterstützung der Steinbacher Kerbeburschen, „61 Bistro Bar“, Kirchgasse 9, ab 19 Uhr

Sonntag, 21. Juni

Jugend-Sommerturnier Fußball, Spielplan unter www.fsv-steinbach.de, Fußballsportverein Germania 1908 Steinbach, Sportzentrum, Außengelände, Waldstraße 51, 9-18 Uhr

Hafenidylle am Rhein

Oberursel (ow). Der nächste Ausflug der SPD AG 60plus Oberursel am Donnerstag, 25. Juni, geht nach Wiesbaden. Schierstein ist das Tor zum Rheingau und bietet entlang der Hafendammstraße viel zu entdecken. Der Hafen mit seinen Jachten und Ausflugsbooten versprüht mediterranes Flair. Bei der Führung gibt es Spannendes über die 160-jährige Hafengeschichte zu erfahren, danach können die charmananten Gassen und historischen Gebäude erkundet werden. Zum Abschluss der Führung gibt es noch ein Glas Wein. Die Führung inklusive Wein kostet 18,50 Euro. Gäste sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist um 13 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Oberursel Bahnhof. Anmeldungen bei Christiane Müllrich, Telefon 06171-23756 oder Horst Krüger, Telefon 06171-52010.

Städtische Einrichtungen zu

Oberursel (ow). Folgende städtische Einrichtungen sind einige Zeit in den Sommerferien geschlossen – genannt sind jeweils der erste und der letzte Tag der Schließung: Fachstelle Frühe Hilfen 6. bis 17. Juli, Café Frühe Hilfen 8. bis 15. Juli, Kinderhaus 13. bis 24. Juli, Nest-Werk 13. bis 31. Juli, Beauftragte für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung 20. Juli bis 10. August und Portstrasse Jugend & Kultur 6. bis 10. Juli.

Freitag, 19. Juni

Konzert, Stefan Finest: „Dynamite“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 20-23 Uhr

Gaming-Shop, „Gaming trifft Innovation – Bauen, Tüfteln, Zukunft gestalten“, für Kinder von zehn bis 14 Jahren, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 15-18 Uhr

Samstag, 20. Juni

Gaming-Shop, „Gaming trifft Innovation – Bauen, Tüfteln, Zukunft gestalten“, für Kinder von zehn bis 14 Jahren, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 11-14 Uhr

Altstadtmarkt, Marktplatz, 10-18 Uhr

Infomobil des Hochwasserkompetenzzentrums – Taunus Klimatage°, Hochwasserkompetenzzentrum mit der Stadt, Altstadtmarkt, 10-16 Uhr

Festwochenende – Jubiläumskonzert, Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Oberursel - Bommersheim wird 75 Jahre, Förderverein der FFW, Burgwiesenhalle Bommersheim, Im Himmrich 9, ab 19.30 Uhr

Fußball WM im Brauhaus, „Deutschland – Elfenbeinküste“, Übertragung auf Großleinwand im Biergarten und in der Brennbar, Ackergasse 13, 22 Uhr

Windrose-Frühstück a-la-carte, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 10-14 Uhr

Konzert, „Karma Marmelade / Saunaclub Hinterzarten“, Kunstgriff, Rushmoorpark (zwischen Oberhöchstatter Straße und Aumühlenstraße), ab 19.30 Uhr

Design-Workshop, „Seifenkisten aus Oberursel“, „Alte Post“, Raum K.3, Oberhöchstatter Straße 5, 10 Uhr

Sonntag, 21. Juni

Design-Workshop, „Seifenkisten aus Oberursel“, „Alte Post“, Raum K.3, Oberhöchstatter Straße 5, 10 Uhr

Festwochenende – Jubiläumskonzert, Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Oberursel - Bommers-

heim wird 75 Jahre, Förderverein der FFW, Burgwiesenhalle Bommersheim, Im Himmrich 9, ab 11-18 Uhr

Führung, „Bommersheim entdecken!“ mit Herrn Wiedle, Sozialraumprojekt Bommersheim, Treffpunkt: Haupteingang „Alter Friedhof“, Homburger Landstraße / Ecke Frankfurter Landstraße, 14-16.30 Uhr

Jazz-Jamsession (vol 125), Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 11-14 Uhr

„Mit Papa in der Bücherei!“, für Kinder von vier bis acht Jahren, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 11-13.30 Uhr

Kinder- und Familienfest, Kunstgriff mit dem Familientreff Oberursel und dem städtischen Kinderhaus, Rushmoorpark (zwischen Oberhöchstatter Straße und Aumühlenstraße), ab 14 Uhr

Dienstag, 23. Juni

„Jehads Caféabend – babbeln, spielen, snacken“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 18-22 Uhr

Dienstagskino gemäß Ankündigung im Schaukasten, Portstraße „Jugend & Kultur“, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

Mittwoch, 24. Juni

Die Kaffeekarre – kostenlose Getränke auf dem Wochenmarkt, St. Johannes Gemeinde, Epinayplatz, 10-13 Uhr

Vortrag, „Kurz & klar – Steuererklärung leichtgemacht!“, LVKM Hessen (Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Hessen), Stadthalle, 17.45-20.30 Uhr

„Was-ist-Was“, Fußball – Lesung mit Autor Jonas Kozinowski, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 15.30-17.30 Uhr

Konzert, „*Neues Datum!* Barockorchester Dreieich“, Kunstgriff, Jugendtreff IB Weißkirchen, Urselbachstraße 59, 19 Uhr



„Saunaclub Hinterzarten“ wird die Orscheler sowie deren Gäste ordentlich ins Schwitzen bringen und zum Lachen ... in dem Bühnenauftritt. Foto: Kunstgriff

Vom Saunaclub bis zum Barockorchester

Oberursel (ow). Nach dem tollen Start mit dem Fischerstechen in den Orscheler Sommer geht es am Samstag und Sonntag mit einem Konzert sowie dem großen Familienfest im Rushmoorpark weiter. Am Samstag, 20. Juni, kommen Karma Marmelade und der Saunaclub Hinterzarten auf die Bühne. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr. Am Sonntag wird der Park von 14 Uhr an beim Familienfest mit vielen kostenlosen Aktionen und Mitmachangeboten zum Treffpunkt für Groß und Klein.

Dennis kommt aus Oberursel und hat seine gesamte Jugend hier verbracht. Ebenso Toby, sein Vorgänger in der Hip-hop-Formation „Saunaclub Hinterzarten“. Beide hat es irgendwann nach Freiburg verschlagen, wo sie so viel Besuch von Freunden aus Oberursel bekamen, dass ihre Bandmitglieder vom Saunaclub mit der Zeit unendlich viele Geschichten aus Orschel gehört hatten. Bald hatten alle das Gefühl, hier aufgewachsen zu sein – und alle wollten hier unbedingt auftreten. Der Verein Kunstgriff macht das nun möglich – und sowohl Dennis als auch Toby werden beim Konzert des Saunaclubs am Samstag im Rusmoorpark dabei sein. „Der Saunaclub wird die Besucher zum Schwitzen bringen – im Bademantel und mit frischem Material“, heißt es in der Ankündigung. Der Sound sei eine ansteckende Mischung aus Funk, Reggae, Hip-Hop und Disco.

Am Samstag mit dabei ist auch Karma Marmelade, ein Duo, das virtuos Gitarrenspiel mit zweistimmigem Gesang und Percussion ergänzt. Der Sound reicht von rauhem Blues über groovigen Soul und erdigen Rock bis hin zu Funk und Afro-Caribbean Music. Karma

Marmelade erzählen mit Covern und eigenen Songs Geschichten aus dem prallen Leben, kündigt der Kunstgriff an. „Alles auf Deutsch, mal witzig, mal tief sinnig, mal einfach gaga.“ Beim Familienfest am Sonntagnachmittag von 14 Uhr an kommt dann mal wieder die beliebte Rollenrutsche des Kunstgriffs zum Einsatz. Geboten wird von dem Kulturverein sowie dem Familientreff Oberursel, dem städtischen Kinderhaus und dem Netzwerk „Oberursel all inclusiv“ aber sehr viel mehr. „Spiel und Spaß für alle“ wird versprochen. Im Programm sind Märchen zum Zuhören, Kinderschminken und Rundfahrten hinter einer Dampf-Zugmaschine des Dampfbahnclubs.

Am Mittwoch, 24. Juni, zieht der Kunstgriff für ein Orscheler-Sommer-Konzert in die Ruine der Johanniskirche an der Urselbachstraße in Weißkirchen um. Das Barockorchester Dreieich – es wird musikalisch von Armin Rothermel aus Oberursel geleitet – orientiert sich laut Ankündigung am Originalklang in historisch informierter Aufführungspraxis. Es mache damit die besondere Ausdruckskraft und Vielfalt der alten Musik erlebbar. Das Programm für diese Orscheler Sommernacht entführt in zwei der bedeutendsten Musikzentren des 18. Jahrhunderts: Venedig und Versailles – zwei Welten mit ganz eigenen musikalischen Traditionen, die unterschiedlicher kaum sein könnten. Der Kunstgriff verspricht eine musikalische Zeitreise für alle, die sich von der Magie des Barocks verzaubern lassen wollen. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr – und auch hier ist wie bei allen Veranstaltungen im Orscheler Sommer der Eintritt frei.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Donnerstag, 18. Juni

Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Freitag, 19. Juni

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Samstag, 20. Juni

Taunus-Apotheke-Nord, Bad Homburg, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Sonntag, 21. Juni

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 22, Tel. 06172-22102

Löwen-Apotheke, Eschborn, Hauptstraße 419, Tel. 06173-62525

Montag, 22. Juni

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Dienstag, 23. Juni

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021

Mittwoch, 24. Juni

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Dreilinden-Apotheke, Bad Soden, Hauptstraße 19, Tel. 06196-22937

Donnerstag, 25. Juni

Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 26. Juni

Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Samstag, 27. Juni

Hof-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

Sonntag, 28. Juni

Kur- und Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Hof-Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Oberhöchstatter Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 116016
www.hilfetelefon.de/

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Frankfurter Landstr. 86 • 61440 Oberursel
Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Korea-Kooperation stärkt Standortentwicklung

Bürgermeisterin Antje Runge tauscht sich mit der koreanischen Generalkonsulin aus und besucht die EUKO Consulting GmbH Oberursel (ow). Die Stadt Oberursel setzt ihren erfolgreichen Dialog mit koreanischen Partnern und Unternehmen fort. Bürgermeisterin Antje Runge traf sich in der ersten Juniwoche mit der Generalkonsulin der Republik Korea in Frankfurt am Main, Eunjeong Kim, um die guten Beziehungen zwischen Oberursel und Südkorea weiter zu vertiefen. Im Mittelpunkt des Gesprächs standen die deutsch-koreanischen Wirtschaftsbeziehungen sowie die Vorbereitungen für das Business-Frühstück und den deutsch-koreanischen Altstadtmarkt „Orschel meets Korea“, die im September in Oberursel stattfinden werden.



Bürgermeisterin Antje Runge beim Treffen der Generalkonsulin der Republik Korea, Eunjeong Kim, in Frankfurt Foto: Stadt

Generalkonsulin Eunjeong Kim leitet das südkoreanische Generalkonsulat in Frankfurt am Main und ist unter anderem für die Förderung der bilateralen Beziehungen zwischen Deutschland und Korea zuständig. Der regelmäßige Austausch unterstreicht die enge Verbindung Oberursels mit koreanischen Institutionen und Unternehmen.

Ein weiterer Schwerpunkt der internationalen Zusammenarbeit ist die in Oberursel ansässige EUKO Consulting GmbH. Bürgermeisterin Antje Runge informierte sich bei einem Unternehmensbesuch über die aktuelle Entwicklung und die Zukunftsperspektiven der Unternehmensgruppe. Begleitet wurde sie von Anna Latsch, Geschäftsbereichsleiterin Wirtschaftsförderung, Bürgerbeteiligung und Kommunikation der Stadt Oberursel. Auf Unternehmensseite begrüßten Byungjoo An, Geschäftsführer der EUKO Unternehmensgruppe, Mooyul An, Direktor der EUKO Consulting Group, sowie Hyun Jo An, Geschäftsführerin der EUKO FnB, die Gäste.

Die EUKO Group feierte im vergangenen Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Das Unternehmen ist auf Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung sowie die Begleitung insbesondere koreanischer Unternehmen beim Markteintritt in Deutschland spezialisiert. Heute bietet die Unternehmensgruppe ein umfassendes Portfolio an und betreut zahlreiche internationale Unternehmen. Seit dem Jahr 2015 ist die EUKO Group mit einem eigenen Gebäude im Gewerbegebiet „An den Drei Hasen“ in Oberursel vertreten. Dort stehen auch Büroflächen für neu gegründete Unternehmen zur Verfügung. Zur Unternehmensgruppe gehört zudem die EUKO FnB, die seit 2019 das koreanische Franchise-Konzept „bbq.chicken“ in Deutschland etabliert und bereits mehrere Restaurants betreibt.

Im Mittelpunkt des Gesprächs standen die aktuellen Entwicklungen der EUKO Consulting GmbH, die weitere Stärkung des Wirtschaftsstandorts Oberursel sowie die Bedeutung internationaler Unternehmen für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt. Die Stadtverwaltung informierte über ihre internationale Ausrich-

tung und die Perspektiven für künftige Ansiedlungen. Dabei wurden insbesondere die Städtefreundschaft mit Ulsan Nam-gu in Südkorea sowie das gewachsene Netzwerk zu koreanischen Unternehmen hervorgehoben. Oberursel bietet internationalen Firmen attraktive Standortbedingungen und eine leistungsfähige Infrastruktur.

Darüber hinaus tauschten sich die Gesprächspartner über mögliche Kooperationen in Unternehmensnetzwerken, gemeinsame Veranstaltungen sowie Unterstützungsangebote der städtischen Wirtschaftsförderung aus.

Bürgermeisterin Antje Runge betonte die Bedeutung des Dialogs mit international vernetzten Unternehmen: „Unternehmen wie die EUKO Group sind wichtige Brückenbauer zwischen Oberursel und internationalen Märkten. Der enge Austausch hilft uns, die Bedürfnisse global agierender Unternehmen besser zu verstehen und unseren Standort gezielt weiterzuentwickeln. Insbesondere die Verbindungen nach Südkorea bieten großes Potenzial für die wirtschaftliche Entwicklung Oberursels. Zudem berät die EUKO Consulting GmbH koreanische Unternehmen, die bereits vor Ort sind oder sich in Oberursel ansiedeln möchten. Es ist für die Stadt Oberursel sehr wertvoll, eine solche Expertise und Unterstützung zu haben. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.“

Mit dem Austausch mit der Generalkonsulin und dem Besuch bei der EUKO Group setzt die Stadt Oberursel ihre Aktivitäten zur Förderung internationaler Wirtschaftsbeziehungen konsequent fort und stärkt zugleich ihre Position als attraktiver Standort für international tätige Unternehmen.

Teilsperre verlängert

Oberursel (ow). Die bestehende Teilsperre in der Homburger Landstraße im Bereich der Hausnummern 6 bis 20 A muss verlängert werden. Grund hierfür sind weiterhin erforderliche Arbeiten an der Wasserleitung. Die Sperrung gilt nun voraussichtlich bis 26. Juni 2026. Aus Fahrtrichtung „An den Drei Hasen“ kommend bleibt die Homburger Landstraße im betroffenen Bereich weiterhin gesperrt. Aus der Umlandstraße kann in die Homburger Landstraße in Richtung „An den Drei Hasen“ eingefahren werden. Für die restliche Strecke bleibt die eingerichtete Umleitung über die Lessingstraße, die Lenastraße und die Hauffstraße bestehen. Von der Hauffstraße kann direkt in die Homburger Landstraße in Richtung Frankfurter Landstraße gefahren werden. Aus Richtung Frankfurter Landstraße bleibt die Homburger Landstraße weiterhin befahrbar. Die Stadt Oberursel bittet Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmende um Verständnis für die erforderlichen Einschränkungen.

Nach kurzer, aber hoffnungsvoller Lebenszeit ist unser



Abistreich

von uns gegangen.

Mit großen Plänen, viel Engagement und noch mehr Vorfreude gestartet, scheiterte er schließlich an einer schweren Form der Bürokratie.

Zahlreiche Auflagen, Genehmigungen und Vorschriften machten eine Genesung unmöglich.

Zurück bleiben Enttäuschung, Kopfschütteln und viele ungenutzte Ideen.

In stiller Trauer

der Jahrgang 2026 vom Gymnasium Oberursel

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

IHRE GESUNDHEIT ÜBERLASSEN WIR NICHT DEM ZUFALL.

Durch unsere kostenlose Körpervermessung können wir Sie gezielt und individuell beraten.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns. Online über den QR-Code oder telefonisch: 069 / 42 0000-0

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174 60314 Frankfurt/Main
 Cityhaus: Sandgasse 6 60311 Frankfurt/Main
 Bad Homburg: Waisenhausstraße 2 61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de

OPEL-ZOO
Ganzjährig täglich geöffnet!
 Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
 Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
 Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
 www.opel-zoo.de

Oberurseler Woche
www.Taunus-Nachrichten.de

„Heut’ machen wir Musik“ – Musikschul-Sommerfest

Oberursel (ow). Die Musikschule Oberursel lädt für Samstag, 20. Juni, zum Musikschul-Sommerfest und Tag der offenen Tür ins Gymnasium Oberursel ein. Von 14 bis 17 Uhr gibt es unter dem Motto „Seht und hört, heut’ machen wir Musik!“ Workshops für kleine und große Musikinteressierte. Zudem stehen viele verschiedene Musikinstrumente zum Kennenlernen bereit. Außerdem können die Kinder durchgängig auf einem Klang-Spielplatz spielen.

Die Workshops tragen Titel wie „Tanz mit mir!“, „Die Frösche feiern ein Fest“ oder „Klang mit dem Klabautermann“. Es gibt Tänze zum Mitsingen, Lieder zum Mitsingen und Bewegen, einfache Instrumente zum Begleiten und Klänge zum Erforschen. Die Workshops sind für Kinder mit oder auch ohne Eltern gedacht. Angeleitet werden sie von den erfahrenen Lehrerinnen des Elementarbereichs der Musikschule Oberursel. Ein detailliertes Programm findet sich unter www.musikschule-oberursel.de, eine vorherige An-

meldung ist nicht notwendig. Wer sich für das Angebot im Elementarbereich der Musikschule Oberursel interessiert, erhält also einen intensiven Einblick.

Während des gesamten Nachmittags sind große und kleine Besucher eingeladen, die ganze Palette des möglichen Instrumentalunterrichts in der Musikschule Oberursel zu entdecken – damit sich klären kann, welches das Instrument der Wahl wird. Lehrer der Musikschule geben Tipps und stehen für Informationen zur Verfügung. Insbesondere gibt es für Eltern die Infoveranstaltung „Mein Kind und ein Streichinstrument“. Folgende Instrumente können an dem Tag ausprobiert werden: Klavier, Trompete, Posaune, Horn, Saxofon, Klarinette, Geige, Bratsche, Cello, Fidel, Gambe, Kontrabass, Flöte, Blockflöte, Oboe, Gitarre, Cajon und Djembe.

Natürlich gibt es Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Informationen unter www.musikschule-oberursel.de.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Pflanzen Sie jetzt Blühendes für Ihre Schmetterlinge und Wildinsekten

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Gegründet 1891 Familie Peselmann

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
 Tel. 0 61 72 - 3 17 16 · www.baumschule-peselmann.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Im Gespräch mit ...

Interview mit Silke Schlünsen

Annelie Eichhorn-Adler

Oberursel (sis) ... Sie verbindet Menschen, Themen und Bühnen. Als Moderatorin, Coach und Schauspielerin gestaltet sie seit vielen Jahren Veranstaltungen in Oberursel, im Rhein-Main-Gebiet und darüber hinaus – mit Klarheit, Präsenz und einem feinen Gespür für Menschen. Die in Thüringen aufgewachsene Wahl-Oberurselerin engagiert sich besonders für Kultur, gesellschaftliche Themen und das Miteinander in der Region. Ihre langjährige Erfahrung im Gesundheitswesen, an Hochschulen und in der öffentlichen Verwaltung prägt dabei ebenso ihre Arbeit wie ihre große Leidenschaft für Theater und Bühne. Mit ihrem autobiografischen Solo-Theaterstück „Ellas Suche“, das 2026 in Oberursel uraufgeführt wird, bringt sie erstmals ihre persönliche Geschichte auf die Bühne. Mit Wärme, Tiefgang und Humor bereichert sie Veranstaltungen ebenso wie das kulturelle Leben ihrer Stadt.



Was hat Sie ins schöne Oberursel verschlagen?

Die Liebe. Mein Mann lebt bereits seit über 20 Jahren in diesem schönen Städtchen. Und als wir uns kennengelernt haben, das war kurz vor Corona, bin ich sehr gerne zu ihm gezogen.

Was ist Ihre Lieblingsbeschäftigung?

Mein Herz schlägt für die „Bretter, die mir die Welt bedeuten“. Damit meine ich sowohl die Theaterbühne, auf denen ich Menschen berühre und inspiriere, als auch Moderationen, bei denen ich den Teilnehmenden einen Raum für ihre Themen gebe. Ich liebe es, Dialoge zu ermöglichen, aus denen Neues entsteht. Umso schöner, dass ich als Moderatorin auch regelmäßig in Oberursel Veranstaltungen und Workshops moderiere. Beispielsweise beim Fairtrade Day auf der Rathausbühne, bei festlichen fokus O-Veranstaltungen in der Stadthalle oder im Rahmen der Taunale – Filmfestspiele Oberursel.

Was gefällt Ihnen an Oberursel?

Mein 1. Eindruck war an einem Abend im Herbst 2019. Die Laternen beleuchteten die schönen Fachhausfassaden der Altstadt und ich fühlte mich erinnert an meine Heimatstadt Erfurt. Bezaubernd, gemütlich, heimelig. Dazu kam die Herzlichkeit der Menschen. Ich bin jetzt im 5. Jahr selbstständig und habe gerade durch meine Vereinsmitgliedschaft im fokus O. viele offene, freundliche und unterstützende Menschen kennengelernt. Und auch jetzt mit meinem bevorstehenden

henden Theaterstück „Ellas Suche“, welches ich am 24. und 25. Oktober 2026 in der Portstraße Jugend & Kultur im Herzen von Oberursel spielen werde, erlebe ich großes Interesse und Support. Und letztlich: Wer kann schon sagen, dass er von der eigenen Haustür aus bis hoch zum Feldberg wandern kann? Ich! Diese Einbettung von Oberursel in den Taunus bietet Erholung und Aktivität in der Natur. Einfach perfekt.

Was könnte man verbessern?

Ich liebe Blumen, Bäume und Parkbänke. Davon darf es sehr gerne noch mehr in der Oberurseler Innenstadt geben.

Was ist Ihr größter Wunsch, den Sie mit uns teilen möchten?

Ich hatte das große Glück, die friedliche Wiedervereinigung in Deutschland mitzuerleben. Ich wünsche mir, dass auch meine Kinder in einer Welt leben, in der Frieden und Freiheit gelebt werden. Und diese Grundwerte beginnen im Kleinen. In der Familie. Sich gegenseitig Zeit schenken, Zuhören und in den Austausch gehen.

Das ist ein gutes Stichwort: Zeit schenken, zum Beispiel auch für das Solo-Theaterstück, das am Samstag, 24. Oktober, um 20 Uhr und am Sonntag, 25. Oktober, um 17 Uhr in der Portstrasse aufgeführt wird.

Woher kam die Leidenschaft für das Theaterspielen und Singen?

Schon immer trage ich dies in mir, seit ich

etwa drei Jahre alt bin und seinerzeit Senioren angesprochen habe mit der Bitte, mit mir „Der Wolf und die sieben Geißlein“ nachzuspielen. Zum einen habe ich damals schon Regie geführt – sie schmunzelt – und die Mutter gespielt. Seit meiner Schulzeit war es ein Wunsch von mir, Schauspielerin und Sängerin zu werden, darum auch der Schwerpunkt im Abitur auf „Gesang“ und in Gera habe ich danach im Musical „Jesus Christ Superstar“ mitgewirkt.

Warum wurde die Leidenschaft nicht zum Beruf gemacht?

Das hatte familiäre Gründe, nämlich in der Art, dass lieber ein Beruf erlernt werden sollte, in dem man regelmäßiges Einkommen hat. So bin ich Kinderkrankenschwester, auch auf der Intensivstation, geworden, da ich in mir einen Kinderwunsch trage. Früh war allerdings klar, dass dies nicht dauerhaft zum Beruf gemacht werden würde, sondern der Leidenschaft Theater und Gesang weiterhin nachgegangen werden sollte.

Wie kam es zu der Idee, ein Soloprogramm mit dem Titel „Ellas Suche“ zu schreiben?

Übung war bereits im Schreiben vorhanden, da mit einer Freundin das Stück „Akte Luftballon“ gemeinsam geschrieben und inszeniert worden war. Neu hingegen auch: ein Soloprogramm und vor allem die Frage, mit welchem Inhalt. Seit knapp drei Jahrzehnten, davon die letzten beiden Jahre ganz intensiv, suche ich nach

meinem lieblichen Vater – und das war auf einmal der Impuls für das Theaterstück „Ellas Suche“, auf das sich je 70 Theaterbegeisterte im Oktober an zwei Abenden freuen dürfen.

Ein kleiner Vorgeschmack wäre schön ...

Gerne. Es ist mir ein Anliegen, das Thema auf die Bühne zu bringen, da neben mir viele auf der Suche nach lieblichen Verwandten sind und sich in diesem Theaterstück vielleicht wiederfinden. Sicherlich ist es auch ein Weg, das Thema zu verarbeiten, da es mich überraschend getroffen hat. Wichtig ist mir vor allem, Menschen in den Dialog zu bringen, Verständnis für die Suchenden aufzubringen und anderen Menschen etwas mitzugeben. Persönlich geht es mir um den Genpool – man weiß sonst nicht, was fehlt ...

Was ist die größte Herausforderung bei dem Soloprogramm?

Das Stück spielt mit anderen Charakteren und Akteuren, aber ohne andere Schauspieler. Die Kladder, voller selbst geschriebener Texte, hilft mir hoffentlich dabei.

Der Kartenvorverkauf über „Eveeno“ ist bereits gestartet. Die Ticketpreise liegen bei 15 Euro und 5 Euro ermäßigt für Schüler, Studenten und Auszubildende. Das Stück dauert 1,5 Stunden ohne Pause und lädt ein zu einem Abend mit einer perfekten Mischung zwischen „Tiefe und Leichtigkeit“.

DGD Klinik Hohe Mark feiert Fest der Begegnung

Oberursel (ow). Am Sonntag, 21. Juni, gibt es auf dem Gelände der DGD Klinik Hohe Mark in Oberursel ein großes Fest der Begegnung. Dieser „Tag der offenen Tür“ bietet neben Workshops, Vorträgen, einem Festgottesdienst, Essensständen und einem tollen Programm für die ganze Familie auch viele fachliche Einblicke in die therapeutische Arbeit. Zu den Highlights des Festes gehören Konzerte mit Christoph Zehendner und Judy Bailey & Band.

Bereits am Vorabend des Festes der Begegnung steht ein hochkarätiges Konzert an: Der christliche Liedermacher Christoph Zehendner ist am Samstag, 20. Juni, um 19 Uhr zu Gast im Kirchsaal der Klinik. Das Konzert trägt den Titel „Unfassbar – musikalische Fenster ins Markus-Evangelium“. Die Musik ist dabei vielseitig – soulig und poppig, mal zum Zuhören, mal zum Nachdenken und zum Mitsingen.

Der Sonntag beginnt dann um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Festzelt. Prediger ist Jürgen Schmidt, Generalsekretär des Gnadauer Verbandes. Er spricht zum Thema des Festes: „Verwurzelt“. Dabei geht es um die Frage, was auch in den stürmischen Zeiten des Lebens Kraft und Halt gibt.

Im Anschluss startet ab 11 Uhr das bunte und vielseitige Programm auf dem ganzen Gelände. Vorträge geben Einblicke in therapeutische Themen wie „Psychische Gesundheit“, „Resilienz“ oder „Burnout“. Teams der Klinik stellen sich an Ständen vor, darunter z. B. die Ergo- und Kreativtherapie, die Körper-

und Bewegungstherapie, die Mutter-Kind-Station, die Seelsorge, der Sozialdienst und die Frankfurter Einrichtungen der Klinik. Um 11.15 Uhr gibt es auf dem Fest einen ganz besonderen Programmpunkt: die feierliche Einweihung des neuen Hauses Altkönig. Das Gebäude erweitert die Behandlungskapazitäten und schafft auf 4.000 Quadratmetern moderne räumliche Voraussetzungen für Entgiftung, Suchttherapie und Traumabehandlung. Bei vielen Programmpunkten geht es aber nicht nur um Informationen, sondern ums Mitmachen. So werden Workshops angeboten zu den Themen Tanz, Theater, therapeutisches Bogenschießen, Musiktherapie und Specksteinbearbeitung. Außerdem findet ein Training zur Sozialkompetenz statt.

Für Kinder gibt es ein spezielles Programm mit Hüpfburg, Schminken, Riesen-Seifenblasen, einem Bumerang-Workshop und einem Infostand von „Musical Kids“. Zum weiteren Programm gehören Klinikführungen, ein Charity-Flohmarkt, eine Kunstausstellung, eine Schnitzeljagd und vieles mehr. Auch für das leibliche Wohl wird natürlich gut gesorgt.

Zum Ende des Festes gibt es um 16 Uhr noch einen musikalischen Höhepunkt: Judy Bailey sorgt mit ihrer Band im Festzelt für Karibik-Stimmung. Die Sängerin stammt ursprünglich aus Barbados und verbindet Reggae, Gospel und Pop zu mitreißenden Live-Performances. Weitere Informationen und das vollständige Festprogramm gibt es auf der Webseite der Klinik unter www.hohemark.de/veranstaltungen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



XXX Lutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Uns können Sie auch im Internet lesen.
www.taunus-nachrichten.de

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Telefon: 06171 / 62 88-0
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Silke Schlünsen
E-Mail: redaktion-ow@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 21 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

GRÜNE begrüßen Sanierung des Borkenbergs

Oberursel (ow). Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Oberursel begrüßt die Pläne zur grundhaften Sanierung der Straße Borkenberg. Mit der Maßnahme werden nicht nur dringend notwendige Investitionen in die städtische Infrastruktur vorgenommen, sondern auch wichtige Verbesserungen für den Fuß- und Radverkehr sowie für Klimaanpassung erreicht.

„Viele Straßen in Oberursel sind in die Jahre gekommen. Deshalb ist es wichtig, dass wir konsequent in unsere Infrastruktur investieren. Mit der grundhaften Erneuerung beheben wir bestehende Mängel, erhöhen die Verkehrssicherheit und sorgen dafür, dass die Straße den heutigen Anforderungen gerecht wird. Solche Investitionen sind eine Investition in die Zukunft unserer Stadt. Der Borkenberg steht auf der städtischen Erneuerungsliste und viele Bürgerinnen und Bürger warten schon lange auf eine Sanierung dieser Straße.“, sagt der Fraktionsvorsitzende Sven Mathes.

„Der Borkenberg ist eine wichtige Querverbindung in der Stadt für den motorisierten Verkehr, die Buslinien und auch für viele Menschen, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind. Deshalb freuen wir uns, dass im Zuge der Sanierung sichere Gehwege und eine bessere Radverkehrsführung geschaffen

werden“, ergänzt die klimapolitische Sprecherin der Grünen Fraktion, Dr. Angela Helbling, „Besonders positiv sehen wir die geplanten Grünflächen und Bäume. Sie sorgen für mehr Schatten und Abkühlung an heißen Tagen. Die speziellen Pflanzsysteme sind zudem eine Maßnahme für den Hochwasserschutz, denn sie nehmen bei Regen Wasser auf und entlasten so den Kanal.

Im Bau- Umwelt- und Klimaausschuss vom 10.06. wurde der Entwurfsplanung zugestimmt – im Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss einen Tag später, gab es keine Mehrheit für die Sanierung, da sie von CDU, OBG, AfD und FDP abgelehnt wurde. Letztlich wird es auf die Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung am 25.06. ankommen, ob die Sanierung beschlossen wird. Dies ist angesichts des Abstimmungsverhaltens in den Ausschüssen jedoch mehr als fraglich.

„Die Sanierung des Borkenberg ist überfällig. Dass dabei nicht nur die baulichen Mängel behoben werden, sondern nach modernen Planungsvorschriften auch deutlich sicherer für zu Fußgehende und Radfahrende wird, ist für uns GRÜNEN selbstverständlich.“, erklärt Sven Mathes. „Genauso wie Begrünung als Beitrag zu Kühlung und Starkregenschutz.“

Wenn Bilder plötzlich Geschichten erzählen

Oberursel (ow/ju) – Wer am Wochenende das Trians Café betritt, sollte sich nicht wundern, wenn ihm ein Bild zuzwinkert. Oder zumindest das Gefühl vermittelt, dass hinter dem nächsten Farbtupfer eine Geschichte lauert. Denn der Oberurseler



„Seine Bilder erzählen in leuchtender Bildsprache von wunderlichen Begebenheiten in der bloßen „bunt“ zu echtem farbig wird.“
Foto: Theo Koch

Künstler Theo Koch präsentiert dort derzeit eine Auswahl seiner Werke.

Koch, der Kunstpädagogik studiert hat, erschafft Bildwelten, die sich nicht mit einem flüchtigen Blick erschließen wollen. Seine Figuren, Szenen und Motive wirken oft skurril, manchmal märchenhaft und entwickeln ein bemerkenswertes Eigenleben. Wer sich auf die leuchtenden Farben und die fantasievollen Kompositionen einlässt, findet sich schnell auf einer kleinen Entdeckungsreise wieder – irgendwo zwischen Traum, Wirklichkeit und einem Augenzwinkern.

Dabei sind es gerade die erzählerischen Elemente seiner Arbeiten, die den besonderen Reiz ausmachen. Jedes Bild scheint eine eigene Geschichte zu kennen, verrät aber nie alles auf einmal. Stattdessen darf der Betrachter selbst weiterspinnen, rätseln und interpretieren.

Mehr über seine Sicht auf die Welt und die Hintergründe seiner Arbeiten erfahren Besucher bei der Vernissage am Samstag, 20. Juni, um 18 Uhr im Trians Café, Strackgasse 14, Oberursel. Dort wird Theo Koch persönlich in seine farbenfrohen und mitunter wunderbar verschrobenen Bildwelten einführen.

Wer Kunst mag, die nicht nur dekoriert, sondern erzählt, dürfte hier auf seine Kosten kommen. Und wer sich danach fragt, was genau er da eigentlich gesehen hat, hat vermutlich alles richtig gemacht.

Musikalischer Mittsommer in der Christuskirche

Oberursel (ow). Mit einer besonderen musikalischen Abendandacht verabschiedet sich die Reihe der Samstagsandachten in der Evangelischen Christuskirche Oberursel in die Sommerpause. Unter dem Titel „An hellen Tagen“ erwartet die Besucher am Samstag, 20. Juni, um 18 Uhr eine stimmungsvolle Reise durch die Klangwelten Skandinaviens und Deutschlands.

Passend zur Zeit der Sommersonnenwende gestaltet der Evangelische Kammerchor Oberursel unter der Leitung von Kantorin Gunnilla Pfeiffer die Andacht mit sommerlicher Chormusik. Inspiriert von den Mittsommerraditionen der nordischen Länder, in denen die hellen Nächte, die Natur und das Licht gefeiert werden, erklingen alte Melodien, Volksweisen und Chorsätze voller Lebensfreude, aber auch mit der für den Norden typischen Melancholie.

Die musikalischen Beiträge führen die Zuhörer gedanklich durch blühende Landschaften, romantische Wälder und die weiten Regionen Skandinaviens. Zugleich laden sie dazu ein,

die Schönheit der Schöpfung neu wahrzunehmen. Auch der bedeutende deutsche Kirchenlieddichter Paul Gerhardt, dessen Jubiläumsjahr derzeit begangen wird, findet seinen Platz im Programm. Die liturgische Gestaltung der Andacht übernimmt Brigitte Buchsein.

Doch damit endet das musikalische Wochenende in der Christuskirche noch nicht. Bereits am Sonntag, 21. Juni, um 10 Uhr schließt sich ein fröhlicher Mitsing-Gottesdienst unter dem Motto „Mögen Engel dich begleiten“ an. Gemeinsam mit dem Evangelischen Kinder- und Jugendchor, einer Band und Pfarrer Reiner Göpfert wird die Kirche mit bekannten Liedern und sommerlichen Klängen erfüllt.

Im Anschluss lädt die Gemeinde zum Gemeindefest rund um die Christuskirche ein. Bei Kaffee und Kuchen, Würstchen, kühlen Getränken und hoffentlich sonnigem Wetter bietet sich Gelegenheit zu Begegnungen und Gesprächen, bevor die Sommerferien beginnen. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

DT-Liebhäberautopflege und Dienstleistungsvollservice
damir.tokic@gmx.de
0174/9124468

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

- Bad Homburger Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche
- Steinbacher Woche
- Königsteiner Woche
- Kronberger Bote
- Kelkheimer Zeitung
- Liederbacher Anzeiger
- Glashüttener Anzeiger
- Bad Sodener Woche
- Sulzbacher Anzeiger
- Schwalbacher Zeitung
- Eschborner Woche

DIE Spargel & Erdbeerzeit

GEHT ZU ENDE

Endspurt: Die Erdbeerfelder bei Weißkirchen und Ober-Eschbach sind noch geöffnet

Letzter Öffnungstag der Verkaufsscheune bei Ober-Eschbach:
Samstag, 20. Juni

Öffnungszeiten:
Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr
Freitag 09:00 – 18:00 Uhr
Samstag 09:00 – 14:00 Uhr

Bauer Würfl
www.bauer-wuerfl.de

Ihre Azubis finden keinen Wohnraum? Wir ändern das jetzt!

Guter Wohnraum ist für Azubis Mangelware. Aus diesem Grund bauen wir ein Azubi-Wohnheim in Niederursel und unterstützen Unternehmen dabei, langfristig bezahlbaren Wohnraum für ihre Auszubildenden zu sichern.

Jetzt als Unternehmen Wohnraum sichern unter:
www.azubiwohnenfrankfurt.de

ECHTES KONDITOREN Eis

Obstbau **Stegmann**
Apfel die schmecken

JETZT HIER genießen

Immer frisch OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT *Ihr Qualitätserlebnis*
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de

Schmerzen im Knie?

Beim Gehen, Aufstehen und Treppensteigen haben Sie immer mehr Knieschmerzen? Das sind typische Arthrose-Symptome. Zur Schmerzlinderung werden Knieorthesen empfohlen, die das Kniegelenk entlasten und stabilisieren.

Dauerhafte Knieschmerzen
Kniearthrose entsteht vorrangig durch Überlastung eines Gelenks aufgrund einer Achsfehlstellung (O-Bein oder X-Bein) sowie durch Fehlbelastungen, Alterung, Verletzungen, Übergewicht oder zu wenig Bewegung. Diese Belastung führt zu einem verstärkten Knorpelverlust und Gelenkverschleiß. Die Folgen sind Schmerzen und Funktionsstörungen.

Dauerhafte Schmerzlinderung
Die Überlastung des Knies kann durch die Unloader One® X verringert werden. Die Knieorthese behebt die Ursache, indem sie durch eine Last-Umverteilung das Kniegelenk entlastet. Da durch können die Schmerzen gelindert und die Beweglichkeit verbessert werden. Von diesem Original-3-Punkt-Wirkprinzip können Sie sich jetzt selbst überzeugen.

Orthese für ein aktives Leben
Das Therapieziel einer Knieorthese ist, ein aktives Leben zu fördern. Denn regelmäßige Bewegung ist bei Arthrose entscheidend. Nur so wird der Knorpel versorgt und die Muskeln werden gestärkt, was die Kniegelenke schützt und entlastet. Das Fortschreiten der Kniearthrose und eine Kniegelenkersatz-OP können hinausgezögert werden.

Orthese unverbindlich testen
Die Unloader One® X Knieorthese können Sie bei uns ausprobieren und ausführlich in der Praxis testen. Prüfen Sie selbst, ob die Orthese Ihre Kniegelenke beim Gehen, Aufstehen, Treppensteigen etc. entlastet. Unsere individuelle fachliche Beratung gibt Ihnen die Sicherheit, ob eine Orthese zur Behandlung von Knie schmerzen für Sie das passende Hilfsmittel ist.

22.06. - 26.06.2026
06172 677216
info@rosenkranz-scherer.de

rosenkranz scherer
Ihr Sanitätshaus

Rosenkranz Scherer
Zepelinstr. 24
61352 Bad Homburg
www.scherer-portal.de

Gutschein
Hilft bei Schmerzen im Knie. Unloader One® X
Jetzt kostenlose Knieorthese testen.

Wenn Erinnerung Haltung zeigt

Förderbescheid für Bauzaun-Ausstellung zu Eugen Kogon in Oberursel übergeben
Staatsministerin Hofmann unterstützt Projekt des Neuen Königsteiner Kreises e. V. – Bürgermeisterin Runge betont Bedeutung lebendiger Erinnerungskultur für die Demokratie von heute

Oberursel (ow). Manchmal braucht Erinnerung keinen geschlossenen Raum, kein Museum und keine große Bühne. Manchmal genügt ein Ort mitten in der Stadt, ein Weg, an dem Menschen vorbeigehen, stehenbleiben, lesen, nachdenken. Genau dort setzt die Bauzaun-Ausstellung „Eugen Kogon: 80 Jahre Der SS-Staat, 80 Jahre Frankfurter Hefte“ an, für die Staatsministerin Heike Hofmann am Freitag, 12. Juni 2026, in der Adenauerallee in Oberursel einen Förderbescheid aus Lottomitteln an den Neuen Königsteiner Kreis e. V. übergeben hat.

Die Ausstellung rückt ein Kapitel deutscher Demokratiegeschichte in den öffentlichen Raum, das eng mit Hessen, dem Taunus und auch mit Oberursel verbunden ist.

Eugen Kogon, Publizist, Politikwissenschaftler, Widerständler und Überlebender des Konzentrationslagers Buchenwald, gehörte nach dem Jahr 1945 zu jenen Stimmen, die den demokratischen Neubeginn in Westdeutschland nicht nur begleiteten, sondern intellektuell und publizistisch mitprägten. Sein Werk „Der SS-Staat. Das System der deutschen Konzentrationslager“, das vor 80 Jahren entstand, wurde zu einem der zentralen frühen Zeugnisse über das nationalsozialistische Terrorsystem. Bürgermeisterin Antje Runge, die die Gäste in Oberursel begrüßte, würdigte die Ausstellung als wichtigen Beitrag zu einer Erinnerungskultur, die nicht beim Rückblick stehenbleibt, sondern in die Gegenwart hineinwirkt: „Erinnerungskultur ist eine demokratische Aufgabe im Hier und Jetzt. Sie erinnert uns daran, wohin Menschenverachtung, Ausgrenzung, Antisemitismus, Rassismus und die systematische Zerstörung demokratischer Institutionen führen können.

Und sie mahnt uns zugleich, sehr aufmerksam auf unsere Gegenwart zu schauen. Demokratie verschwindet nicht von einem Tag auf den anderen. Sie wird angegriffen, indem Sprache verrohrt, indem Fakten relativiert, indem Menschen gegeneinander ausgespielt werden, indem Hass normalisiert wird und indem das Vertrauen in demokratische Verfahren, Medien, Wissenschaft, Justiz und Verwaltung gezielt untergraben wird. Gerade deshalb ist es so wichtig, dass wir die Geschichte nicht auslagern, sondern sichtbar machen – mitten in

unserer Stadt, im öffentlichen Raum, dort, wo Menschen im Alltag unterwegs sind.

Eugen Kogon steht für Aufklärung, für intellektuelle Redlichkeit, für den Mut zur Wahrheit und für die Überzeugung, dass Demokratie immer wieder verteidigt, erklärt und gelebt werden muss. Das ist heute aktueller denn je. Wenn wir über Kogon, den Königsteiner Kreis und die ‚Frankfurter Hefte‘ sprechen,

Neuen Königsteiner Kreises e. V. erarbeitete Ausstellung verbindet historische Aufklärung mit einem niedrigschwelligem Zugang im öffentlichen Raum. Die Bauzaun-Pläne machen Demokratiegeschichte dort sichtbar, wo Menschen nicht eigens eine Ausstellung aufsuchen müssen, sondern im Vorbeigehen mit ihr in Berührung kommen. Inhaltlich geht es um die Grundlagen des demokrati-

Die Übergabe des Förderbescheids durch Staatsministerin Hofmann unterstreicht die Bedeutung des Projekts über Oberursel hinaus. Unterstützt wird eine Ausstellung, die historische Bildung, politische Verantwortung und öffentliche Sichtbarkeit miteinander verbindet.

Oberursel als Ort demokratischer Spurensuche

Für Oberursel hat das Thema eine besondere Nähe: Eugen Kogons Buch „Der SS-Staat“ entstand vor 80 Jahren in Oberursel. Damit ist die Stadt nicht nur Ausstellungsort, sondern auch Teil jener historischen Spur, die das Projekt sichtbar machen möchte.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeisterin Antje Runge wurde auf die Zusammenarbeit zwischen Stadt und Verein eingegangen. Anschließend übergab Staatsministerin Heike Hofmann den Förderbescheid. Historische Erläuterungen gaben unter anderem Christoph Schlott, Vorsitzender Neuer Königsteiner Kreis e. V., und Dr. Wolfgang Geiger, Vorsitzender des Hessischen Geschichtslehrerverbandes. Unter den Gästen fand sich auch Elke Barth, Abgeordnete des Hessischen Landtags, wieder. Im Anschluss fanden Fotoaufnahmen vor den Bauzaun-Plänen sowie die Übergabe eines Faksimiles statt.

Sozialministerin Heike Hofmann sagte: „Ich freue mich sehr, dass die Mitglieder des Königsteiner Kreises gemeinsam mit der Stadt Oberursel ein so kluges, gehaltvolles und überdies mobiles Erinnerungsprojekt konzipiert haben. Die Idee ist so umfassend wie zeitgemäß. Schließlich stellen sie nicht nur transportable Ausstellungswände zur Verfügung, sondern auch Dokumentarfilme, die über QR-Codes abrufbar sind. Und ich freue mich, dass wir von Landesseite mit einer Förderung aus Lottomitteln einen finanziellen Beitrag dazu leisten können, dass sie an einen ihrer prominentesten Bürger erinnern und auf diese Weise zugleich die Ursprünge unseres Bundeslandes Hessen würdigen.“

Mit der Ausstellung wird ein Stück Demokratiegeschichte sichtbar, das nicht abgeschlossen ist, sondern weiter Fragen an die Gegenwart stellt: Wie entsteht demokratische Kultur? Wer trägt sie? Und was braucht es, damit sie gegen ihre Gegnerinnen und Gegner widerstandsfähig bleibt?

Die Stadt Oberursel dankt dem Neuen Königsteiner Kreis e. V. für die Initiative und dem Land Hessen für die Unterstützung des Projekts.



Dr. Wolfgang Geiger (Vorsitzender des Hessischen Geschichtslehrerverbandes), Christoph Schlott (Vorsitzender Neuer Königsteiner Kreis e. V.), Bürgermeisterin Antje Runge, Staatsministerin Heike Hofmann und Landtagsabgeordnete Elke Barth (v. li.) vor der Bauzaunausstellung zu Eugen Kogon.

Foto: Stadt Oberursel

dann sprechen wir nicht nur über Vergangenheit. Wir sprechen über unsere Verantwortung, die Würde jedes Menschen zu schützen, demokratische Kultur zu stärken und denen entschieden entgegenzutreten, die Freiheit, Vielfalt und Rechtsstaatlichkeit verächtlich machen. Dass diese Ausstellung in Oberursel gezeigt und vom Land Hessen unterstützt wird, ist deshalb ein starkes Zeichen.“

Ein Bauzaun wird zum Erinnerungsort

Die von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Journalistinnen und Journalisten sowie Publizistinnen und Publizisten des

schen Wiederaufbaus nach dem Jahr 1945, um die Rolle zivilgesellschaftlichen Engagements, um die Auseinandersetzung mit den nationalsozialistischen Verbrechen und um die publizistischen Impulse, die von Eugen Kogon und den „Frankfurter Heften“ ausgingen.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs fand Kogon mit Werner Hilpert und weiteren Widerständlern, zurückkehrenden Exilanten sowie befreiten Häftlingen aus Konzentrationslagern im Königsteiner Kreis zusammen. Dieser Kreis hatte Anteil an der demokratischen Neuorientierung Hessens und der jungen Bundesrepublik.

Komm, wir suchen einen Schatz!

– Mitmachgottesdienst für alle

Oberursel (ow). Am Sonntag, 28. Juni, lädt die evangelische Heilig-Geist-Kirchengemeinde und die evangelische Kirchengemeinde Oberstedten von 10.30 bis 12.30 Uhr zu einem besonderen Mitmachgottesdienst für Kinder und Erwachsene ein. Unter dem Motto „Komm, wir suchen einen Schatz!“ dreht sich alles um das biblische Gleichnis vom Schatz im Acker.

Gemeinsam begeben sich die Gottesdienstbesucher auf eine spannende Entdeckungsreise. Mit Liedern, Gebeten, einer kindgerechten Geschichte und vielen Mitmachaktionen wird der Gottesdienst zu einem Erlebnis für die ganze Familie. Passend zum Thema erwarten die Besucher außerdem ein fröhlicher Pira-

tenspaß und eine Schatzsuche. Im Mittelpunkt steht die Frage: Was sind eigentlich die wahren Schätze des Lebens?

Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem kostenlosen Mittagessen eingeladen. So bleibt Zeit für Begegnungen, Gespräche und gemeinsames Feiern.

Der Mitmachgottesdienst findet in der Heilig-Geist-Kirche, Dornbachstraße 45, in Oberursel statt und wird vom Team der Kirche Kunstbunt gestaltet.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. „Bringen Sie gerne Familie, Freunde und Nachbarn mit – und machen Sie sich gemeinsam auf die Suche nach einem ganz besonderen Schatz“, so die Gemeinden.

„Start in die digitale Welt“

bietet Unterstützung

Oberursel (ow). Am Mittwoch, 24. Juni, bietet das Netzwerk Bürgerengagement Oberursel (NBO) zwischen 16.30 Uhr und 18.30 Uhr wieder Unterstützung beim „Start in die digitale Welt“. Dieses Mal findet die Veranstaltung im Oberurseler Rathaus (Rathausplatz 1) im Raum E10 statt, da das Gebäude des „Alten Hospitals“ saniert wird. Menschen ohne Computer- und Internetfahrung und -zugang bekommen unter fachlicher Begleitung an bereitgestellten Computern (Laptops mit zusätzlichem großem Bildschirm und Maus) Zugang zu EDV und erlangen so Kenntnisse für den Alltag. Auch Unbekanntes, wie beispielsweise eine Videokonferenz, kann ausprobiert werden. Aus

datenschutzrechtlichen Gründen dürfen keine persönlichen Daten gespeichert werden und die Computer werden nach jeder Veranstaltung zurückgesetzt. Zur persönlichen Speicherung kann ein USB-Stick mitgebracht werden. Wer keinen USB-Stick hat, erhält einen vor Ort.

Aufgrund der begrenzten Plätze wird im Vorfeld um Anmeldung beim NBO gebeten unter Tel. 06171-502180 (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen) oder per E-Mail an zeit_spenden@oberursel.de gebeten.

„Start in die digitale Welt“ findet ab sofort immer am letzten Mittwoch im Monat statt, nächster Termin ist somit am 29. Juli. Schon mal vormerken.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 12: Der Scheidungsantrag von Andrea Peyerl

Nach Ablauf des einjährigen Getrenntlebens kann die Scheidung beantragt werden. Nicht selten taucht die Frage auf, wohin dieser Antrag zu richten ist und wer ihn stellt. Es besteht Anwaltszwang, was bedeutet, dass der Scheidungsantrag nur durch einen Rechtsanwalt oder eine Rechtsanwältin gestellt werden kann. Zuständig ist das Familiengericht. Dort wird der Antrag eingereicht und dann durch das Familiengericht dem anderen Ehepartner zugestellt. Ob der Scheidungsantrag für Sie von Vorteil oder von Nachteil ist, müssen Sie mit Ihrem anwaltlichen Berater besprechen. Die Zustellung des Scheidungsantrages löst den maßgeblichen Stichtag für den Zugewinnausgleich (Ausgleich des in der Ehe erwirtschafteten Vermögens) und für den Versorgungsausgleich (Ausgleich der in der Ehe erworbenen Rentenansprüche) aus.

Deshalb gilt der uneingeschränkte Rat, spätestens nach Ablauf der Jahresfrist prüfen zu lassen, welche Vor- oder Nachteile durch ein darüber hinausgehendes Getrenntleben bestehen.

Für den Scheidungsantrag werden als notwendige Unterlagen die Heiratsurkunde und bei gemeinsamen minderjährigen Kindern auch deren Geburtsurkunden benötigt.

Fortsetzung am Freitag, dem 3. Juli 2026.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Oberursel investiert in die Zukunft

ISEK und Machbarkeitsstudie bringen die kontinuierliche Entwicklung von Innenstadt und Rathausareal voran

Oberursel (ow). Mit der Aufnahme in das Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ von Bund und Land Hessen hat die Stadt Oberursel Ende 2025 einen wichtigen Meilenstein für die Zukunft des Oberurseler Stadtzentrums erreicht. Nun folgen die nächsten konkreten Schritte: Für die Erarbeitung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) sowie das Fördergebietsmanagement soll die Nassauische Heimstätte beauftragt werden. Gleichzeitig wird mit einer Machbarkeitsstudie für das Rathausareal eines der zentralen Projekte im Fördergebiet vorbereitet.

Die Bewerbung um die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm wurde 2025 mit breiter Unterstützung von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen und anschließend beim zuständigen Ministerium eingereicht. Mit der erfolgreichen Aufnahme in das Programm können die damals angestoßenen Planungen nun in die nächste Phase gehen.

„Mit der Aufnahme in das Förderprogramm haben wir die Chance erhalten, die Zukunft unseres Stadtzentrums aktiv, ganzheitlich und nachhaltig zu gestalten. Jetzt beginnt die konkrete Arbeit daran, wie wir unsere Innenstadt weiter stärken und noch lebenswerter machen können. Dabei geht es nicht nur um Gebäude und öffentliche Plätze, sondern vor allem um die Menschen, die hier leben, arbeiten und ihre Freizeit verbringen. Gleichzeitig investieren wir bereits heute in notwendige Maßnahmen und behalten dabei die langfristige Entwicklung unserer Innenstadt im Blick. Mit den nächsten Schritten stellen wir die Weichen für die Entwicklung unseres Stadtzentrums in den kommenden Jahren“, sagt Bürgermeisterin Antje Runge.

Das rund 74 Hektar große Fördergebiet „Oberursel Zentrum“ wurde im November 2025 in das Städtebauförderprogramm aufgenommen. Als Grundlage für die weitere Entwicklung des Gebiets wird nun ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) erarbeitet. Es beschreibt die Ziele und Maßnahmen für die Entwicklung des Fördergebiets, bildet den strategischen Rahmen für die Umsetzung des Städtebauförderpro-

gramms in den kommenden zehn Jahren und schafft die Grundlage für zukünftige Projekte. Mit der Nassauischen Heimstätte steht ein erfahrener Partner für die Erarbeitung des ISEK und das Fördergebietsmanagement bereit. Das Unternehmen begleitet zahlreiche Städte und Kommunen im Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ und überzeugte im Auswahlverfahren insbesondere durch seinen konkreten Bezug zu Oberursel. Ziel ist es, die Entwicklung des Fördergebiets „Oberursel Zentrum“ in den kommenden Jahren fachlich zu begleiten und konkrete Projekte auf den Weg zu bringen.

Die langfristige Entwicklung des Fördergebiets ergänzt dabei die bereits laufenden Investitionen in das Rathaus und weitere städtische Infrastruktur. Ziel ist es, notwendige Maßnahmen in der Gegenwart mit einer vorausschauenden Entwicklungsperspektive für die kommenden Jahre zu verbinden.

Die aktuellen Untersuchungen zum Rathausareal bauen dabei auf zahlreichen Vorarbeiten, Gutachten und politischen Entscheidungen der vergangenen Jahre auf. Die schrittweise Sanierung des Rathauses und die langfristige Entwicklung des Areals folgen einem breiten politischen Konsens, der über viele Jahre hinweg immer wieder bestätigt wurde.

Rathausareal als wichtiger Entwicklungsschwerpunkt

Ein besonderer Schwerpunkt innerhalb des Fördergebiets liegt auf dem Rathausareal. Mit einer Machbarkeitsstudie soll nun untersucht werden, wie sich das Areal künftig weiterentwickeln kann. Dabei geht es sowohl um die Gestaltung der Freiflächen als auch um die zukünftige Nutzung des Rathauses. Ziel ist es, das Rathausareal als attraktiven und identitätsstiftenden Ort weiterzuentwickeln, der Innenstadt, Rathaus und öffentliche Freiräume besser miteinander verbindet. Gleichzeitig sollen die Anforderungen und Bedarfe der verschiedenen künftigen Nutzerinnen und Nutzer in die Betrachtungen einfließen. Untersucht werden unter anderem die Verbesserung der Wegebeziehungen für Fuß- und Radverkehr, die Aufwertung der Platz- und Aufenthaltsbereiche sowie neue Nutzungsmöglichkeiten innerhalb des Rathauses. „Das Rathausareal besitzt bereits heute großes Po-

tenzial für die weitere Entwicklung unserer Innenstadt und kann künftig noch stärker als Ort der Begegnung, des Austauschs und des gesellschaftlichen Miteinanders wirken. Die Machbarkeitsstudie hilft uns dabei, konkrete Perspektiven für einen Ort zu entwickeln, der für viele Menschen im Alltag eine wichtige Rolle spielen kann – als Treffpunkt, Lernort und Raum für gemeinschaftliches Leben. Konkret fördert das Programm eine Revitalisierung von Gebäuden, wenn weitere öffentliche Nutzungen hinzukommen. Nur so können wir die Sanierung des Rathauses auf den Weg bringen“, so Runge.

Ein wichtiger Baustein der Untersuchung ist die Idee eines sogenannten „Dritten Ortes“ – eines offenen Treffpunkts für Bildung, Begegnung und kulturelle Teilhabe. Die Machbarkeitsstudie soll dabei auch aufzeigen, wie sich durch die Weiterentwicklung des Rathausareals unterschiedliche Anforderungen zusammenführen lassen und welche neuen Perspektiven sich daraus unter anderem für einen gemeinsamen Ort der Stadtbücherei und der Volkshochschule ergeben können, die beide dringend neue Räume benötigen und gerade für die Stadtbücherei auch Einsparungen durch eine wegfallende Miete möglich werden.

Die Studie soll verschiedene Nutzungsszenarien, deren Wirtschaftlichkeit sowie mögliche Umsetzungswege untersuchen und damit eine fundierte Grundlage für weitere politische Entscheidungen schaffen.

Langfristiger Entwicklungsprozess bis 2036

Der Entwurf des ISEK wird voraussichtlich Anfang 2027 beim zuständigen Ministerium eingereicht. Nach der vorgesehenen Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung im Frühjahr 2027 bildet das Konzept die Grundlage für die schrittweise Umsetzung der Maßnahmen im Fördergebiet bis zum Jahr 2036.

Die Stadt kann dabei auf zahlreiche Vorarbeiten aufbauen. Viele Ideen, Anregungen und Entwicklungsperspektiven für die Innenstadt wurden bereits im Rahmen des Stadtentwicklungsplans (STEP) sowie des Projekts „Zukunft Innenstadt“ zusammengetragen. Diese Erkenntnisse können nun in die weiteren Planungen für das Fördergebiet „Oberursel Zentrum“ einfließen.



Eine Ergänzung für deine Reiseapotheke.

Ab in den Urlaub mit unseren rezeptfreien Produkten aus deutscher Herstellung.

Erhältlich in deiner Apotheke oder direkt hier!



Dexpantenol axicur® Wund- und Heilcreme 50 mg/g Creme. Anwendungsgebiete: Mittel zur Unterstützung der Wundheilung. Zur unterstützenden Behandlung der Heilung von Haut- und Schleimhautläsionen. Enthält Bronopol und Wollwachs (kann Spuren von Butylhydroxytoluol enthalten). Stand: April 2022.

Ibuprofen® Schmerzgel 5% Gel. Wirkstoff: Ibuprofen. **Anwendungsgebiete:** Schmerzmittel und entzündungshemmendes Arzneimittel zum Einreiben in die Haut. Zur alleinigen oder unterstützenden äußerlichen Behandlung bei Schwellungen bzw. Entzündung der gelenknahen Weichteile (z. B. Schleimbeutel, Sehnen, Sehnenansätze, Bänder und Gelenkkapsel), Sport- und Unfallverletzungen wie Prellungen, Verstauchungen, Zerrungen. Enthält Duftstoffe mit Benzylalkohol, Benzylbenzoesäure, Citral, Citronellol, Cumarin, D-Limonen, Eugenol, Farnesol, Geraniol und Linalool. Stand: August 2025.

Loperamid axicur® 2 mg Tabletten Wirkstoff: Loperamidhydrochlorid. **Anwendungsgebiete:** Loperamid ist ein Mittel gegen Durchfall und wird zur symptomatischen Behandlung von akuten Durchfällen bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren angewendet, sofern keine ursächliche Therapie zur Verfügung steht. Eine über 2 Tage hinausgehende Behandlung darf nur unter ärztlicher Verordnung u. Verlaufsbeobachtung erfolgen. Enthält Lactose. Stand: November 2023.

Paracetamol axicur® 500 mg Tabletten
Anwendungsgebiete: Schmerzstillendes, fiebersenkendes Arzneimittel zur symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen und/oder von Fieber. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat nicht in erhöhter Dosis und nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! Stand: Januar 2025.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.
axicur Pharma GmbH, 61381 Friedrichsdorf.



Wenn der Körper Knochen bildet

Oberursel (ow). Die Stadt Oberursel und der Verein FOP e.V. zeigen am Freitag, 26. Juni, den Dokumentarfilm „Bis auf die Knochen – Leben mit FOP“ im Großen Sitzungssaal des Rathauses. Beginn ist um 18.30 Uhr mit einem Sektempfang. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Im Mittelpunkt steht Sarah Fischer, die mit Fibrodysplasia Ossificans Progressiva, kurz

FOP, leidet. Bei dieser sehr seltenen genetischen Erkrankung bildet der Körper Knochen in Bereichen, in denen eigentlich Muskeln, Binde- oder Stützgewebe sein sollten. Schon kleinere Verletzungen oder medizinische Eingriffe können neue Verknocherungsschübe auslösen. Filmemacher Michael Scheyer hat Sarah Fischer und ihre Familie über zwei Jahre begleitet. Der Film gibt berührende Einbli-

cke in den Alltag mit der Erkrankung und zeigt, vor welchen Herausforderungen Betroffene und Angehörige stehen. Sarah Fischer wird am Abend persönlich anwesend sein. Der gemeinnützige Verein FOP e.V., der seit dem Jahr 2023 seinen Sitz in Oberursel hat, informiert zudem über seine Arbeit und die Unterstützung von Betroffenen.

Morgan-Club feiert 55-jähriges Bestehen

Oberursel (ow) – Mit einem großen Jubiläumstreffen hat der Morgan-Club Deutschland sein 55-jähriges Bestehen gefeiert. Der Verein, der heute seinen Sitz in Oberursel hat, blickt auf eine lange Tradition zurück: Gegründet wurde der Club 1971 in Frankfurt und zählt inzwischen rund 1250 Mitglieder. Eigentlich sollte bereits das 50-jährige Bestehen gebührend gefeiert werden. Die Coronapandemie machte den Plänen jedoch einen Strich durch die Rechnung. Daher beschlossen die Verantwortlichen, das Jubiläum fünf Jahre später nachzuholen – und die 55 Jahre Vereinsgeschichte mit einem besonderen Event zu würdigen.

Zum Treffen kamen 280 Teilnehmer mit 160 Fahrzeugen der britischen Traditionsmarke Morgan. Die Spannweite der ausgestellten Automobile reichte von Baujahr 1924 bis zu aktuellen Modellen des Jahres 2026. Neben dem Austausch unter Gleichgesinnten standen auch gemeinsame Ausfahrten durch die reizvolle Landschaft der Region auf dem Programm.

Zum Selbstverständnis des Morgan-Clubs gehört seit vielen Jahren auch soziales Engagement. Bei Jubiläumstreffen werden regelmäßig Spenden für wohltätige Zwecke gesammelt. So auch diesmal: Durch den Verkauf von Losen für eine Geburtstagstombola kamen 7.250 Euro zusammen. Der Erlös wurde an den Verein „Main Lichtblick e.V.“ – Kinder-



Brigitte Orth und Frank Fechner von „Main Lichtblick“ nahmen den symbolischen Scheck von dem Präsidenten des Clubs, Gregor Dresemann, gerne entgegen. Foto: Lukas Binias

träume werden wahr“ übergeben. Die Organisation unterstützt Kinder und Jugendliche dabei, kleine und große Herzenswünsche zu erfüllen. Brigitte Orth und Frank Fechner nahmen den symbolischen Spendenscheck aus den Händen des Clubpräsidenten Gregor Dresemann entgegen und bedankten sich für die großzügige Unterstützung.

So wurde das Jubiläum nicht nur zu einem Fest für Freunde der außergewöhnlichen Morgan-Fahrzeuge, sondern auch zu einer gelungenen Aktion für den guten Zweck.

Schulderschmerzen?

Alles für Ihre Schulter – aus einer Hand

Im Schulterzentrum Maintaunus bündeln wir unsere langjährige Erfahrung in der modernen Schulterchirurgie. Von minimalinvasiven arthroskopischen Eingriffen nach Sportverletzungen über die operative und konservative Behandlung von Knochenbrüchen bis hin zum künstlichen Schultergelenk decken wir das gesamte Spektrum der Schultermedizin ab.

Präzise Diagnostik, individuelle Therapien und zertifizierte Expertise helfen Ihnen dabei, Beweglichkeit und Lebensqualität bei Schulterproblemen wieder herzustellen.



schulterzentrum -maintaunus

bad soden & eschborn

Praxisklinik Bad Soden

Prof.-Much-Str. 2
65812 Bad Soden
Tel. 06196 651610

info@chirurgie-maintaunus.de
www.chirurgie-maintaunus.de



Dr. Christian Riediger
FA für Orthopädie & Unfallchirurgie, FA für Chirurgie, Spezielle Unfallchirurgie, Durchgangsarzt



Dr. Klaus Eisenbeis
FA für Orthopädie & Unfallchirurgie, Sportmedizin, Chirotherapie, Notfallmedizin, Zert. Schulter- & Kniechirurg

Ihre Experten für moderne Schultermedizin – Dr. Christian Riediger & Dr. Klaus Eisenbeis



MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

20. bis 26. Juni 2026

| | | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Widder 21.3.–20.4.</p> <p>Stier 21.4.–20.5.</p> <p>Zwilling 21.5.–21.06.</p> <p>Krebs 22.6.–22.7.</p> <p>Löwe 23.7.–23.8.</p> <p>Jungfrau 24.8.–23.9.</p> | <p>Sie täten gut daran, Ihrer Gesundheit wieder mehr Beachtung zu schenken. Sie laufen Gefahr, dass sonst Schäden entstehen, die nicht mehr beseitigt werden können.</p> <p>Ein Missverständnis könnte eine bislang gute Verbindung gefährden. Bewahren Sie bei aufkommender Hektik Ihre Ruhe, und lassen Sie sich nicht zu übereilten Aktion hinreißen.</p> <p>Eine unangenehme Entscheidung lässt sich nun nicht länger hinauszögern. Nehmen Sie allen Mut zusammen und sagen Sie, was gesagt werden muss: Dann haben Sie es hinter sich.</p> <p>Sie wollen sich um jeden Preis durchsetzen und reiben sich dabei nur für Nichtigkeiten auf. Das ist nicht die richtige Taktik, um an Ihr begehrt Ziel zu kommen.</p> <p>Neue Erfahrungen sind dazu angetan, in Ihrem Leben eine Richtungsänderung hervorzurufen. Eine überraschende Einladung bringt Farbe in den eingefahrenen Alltag.</p> <p>Am sichersten wird es sein, wenn Sie erst einmal abwarten, wie sich die Dinge entwickeln. Ansonsten laufen Sie Gefahr, Ihre wertvollen Kräfte sinnlos zu vergeuden.</p> | <p>Wenn Sie sich mit Ausreden vor einer klaren Antwort drücken, enttäuschen Sie in erster Linie Ihren Partner. Der erwartet, dass Sie endlich öffentlich Farbe bekennen!</p> <p>Durchhaltevermögen ist jetzt gefordert. Lassen Sie sich nicht von Ihrem gesteckten Ziel abbringen, aber jagen Sie auch keinen unrealistischen Vorstellungen hinterher.</p> <p>Ihr Ehrgeiz ist allgemein bekannt, und das verleitet andere schnell dazu, Ihnen mehr aufzubürden als Sie gut bewältigen können. Sie müssen unbedingt Grenzen setzen.</p> <p>Ohne klare Festlegungen werden Sie Ihre Kollegen nicht dazu bewegen können, Sie zu unterstützen. Doch denken Sie daran, dass alle Zusagen, die Sie jetzt machen, verbindlich sind.</p> <p>Wer Wechsel plant oder mit Neanschaffungen liebäugelt, sollte etwas Geduld aufbringen. In einigen Tagen ist die Sternenkongstellation dafür wesentlich günstiger.</p> <p>Mit einem abgestimmten Vorhaben sind Sie gut vorangekommen. Jetzt müssen Sie am Ball bleiben und dürfen nicht lockerlassen, denn Ihre Glückssträhne hält nicht ewig an.</p> | <p>Waage 24.9.–23.10.</p> <p>Skorpion 24.10.–22.11.</p> <p>Schütze 23.11.–21.12.</p> <p>Steinbock 22.12.–20.1.</p> <p>Wassermann 21.1.–19.2.</p> <p>Fische 20.2.–20.3.</p> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

„Gemeinsam aus der Einsamkeit“

Oberursel (ow). Erneut ruft das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) im Rahmen der Aktionswoche „Gemeinsam aus der Einsamkeit“ vom 22. bis 28. Juni dazu auf, Menschen zusammenzubringen, Begegnungen zu schaffen und über das Thema Einsamkeit zu sprechen. Unter dem Motto „Gemeinsam was bewegen“ sollen Öffentlichkeit, Betroffene und Angehörige für das Thema sensibilisiert und soll über Hilfsangebote informiert werden. Auch in Oberursel gibt es vier Veranstaltungen zur Aktionswoche.

Digital aktiv im Alter: Einsamkeit betrifft viele Menschen, auch im Alter, und kann sich stark auf das Wohlbefinden auswirken. Digitale Angebote bieten hier eine große Chance: Sie können helfen, Kontakte zu knüpfen, Gemeinschaft zu erleben und neue Impulse für den Alltag zu bekommen. Im Rathaus Oberursel werden zwei Online-Veranstaltungen vom „Digitalen Engel“ zur bundesweiten Aktionswoche übertragen, finden also hybrid vor Ort im kleinen Sitzungssaal E10 statt:

„Online-Dating und online Freunde finden im Alter“: ankommen ab 9.30 Uhr, Start Videokonferenz ab etwa 9.50 Uhr, Mittwoch, 24. Juni, von 10 bis 11.30 Uhr;

„Wege aus der Einsamkeit“ mit Dagmar Hirche: ankommen ab 14.30 Uhr, Start Videokonferenz ab etwa 14.50 Uhr, Donnerstag, 25. Juni, 15- bis 16.30 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich bei der städtischen Beauftragten für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung, Katrin Fink, unter

Telefon 06171-502289 oder per E-Mail an katrin.fink@oberursel.de. Einzelpersonen können auch von zu Hause aus online ohne Anmeldung direkt an diesen oder vielen anderen Online-Veranstaltungen vom „Digital Engel“ teilnehmen. Zur Aktionswoche bietet der „Digitale Engel“ noch die beiden Veranstaltungen „Digitale Spiele für Kopf und Gemeinschaft“ und „Online-Quiz zum Thema Digitale Sicherheit“ an. Der Zoom-Link und weitere Informationen sind unter www.digitaler-engel.org zu finden. Wer wenig Erfahrung mit Videokonferenzen hat oder ansonsten Unterstützung in der digitalen Welt möchte, erfährt bei Katrin Fink Beratungsmöglichkeiten in Oberursel.

Gemeinsam Essen: Dank großzügiger finanzieller Unterstützung der Stiftung Kinder- und Altenhilfe bietet die Stadt Oberursel seit 2019 das Projekt „Wir bringen Sie auf den Weg“ an. Das Projekt richtet sich an Oberurselerinnen und Oberurseler ab 60 Jahren, die alleinstehend oder mobilitätseingeschränkt sind oder eine niedrige Rente haben. Gemeinsam Essen wird über das Projekt „Wir bringen Sie auf den Weg“ mit Spende der Stiftung Kinder- und Altenhilfe finanziert. Frühstück/Mittagessen/Eis/Kaffee: 22. Juni von 11 bis 13.30 Uhr, Charlys Beef, Döner & Eiscafé (ehemals Epinay), Kumeliusstraße 8, Anmeldung bei Katrin Fink; Essen/Kaffee/Waffeln/Brownies: 24. Juni von 14.30 bis 16 Uhr, „coffee, brownies & downies“, Kumeliusstraße 2-4, ohne Anmeldung.

SUDOKU

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|--|
| 8 | | | 2 | 1 | | | | |
| 7 | | | | 1 | | 9 | 6 | |
| | 1 | 8 | 4 | | 7 | | | |
| 1 | 6 | 3 | 9 | | | | | |
| 3 | 9 | | | | 4 | 1 | | |
| | | | 7 | 5 | 3 | 6 | | |
| | 8 | | 1 | 6 | 5 | | | |
| 1 | 9 | | 7 | | | | 3 | |
| | 7 | | 5 | | | | 8 | |

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 3 | 6 | 4 | 8 | 5 | 9 | 2 | 7 | 1 |
| 5 | 9 | 1 | 2 | 6 | 7 | 4 | 8 | 3 |
| 7 | 8 | 2 | 3 | 4 | 1 | 6 | 5 | 9 |
| 6 | 4 | 5 | 1 | 9 | 3 | 7 | 2 | 8 |
| 8 | 7 | 3 | 4 | 2 | 6 | 1 | 9 | 5 |
| 1 | 2 | 9 | 7 | 8 | 5 | 3 | 6 | 4 |
| 2 | 5 | 8 | 6 | 1 | 4 | 9 | 3 | 7 |
| 4 | 3 | 6 | 9 | 7 | 8 | 5 | 1 | 2 |
| 9 | 1 | 7 | 5 | 3 | 2 | 8 | 4 | 6 |

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

GO entdeckt Épinay-sur-Seine

Oberursel (ow). Vom 18. bis 22. Mai war der Französisch-Leistungsvorkurs der E2 des Gymnasiums Oberursel in Begleitung von Dr. Ulrike Ruttman und Bent Duddek zu Gast in Oberursels Partnerstadt Épinay-sur-Seine bei Paris. Ziel der Begegnungsfahrt war vor allem der interkulturelle Austausch mit den französischen Schülern des Lycée Jacques Feyder. Die Begegnungsfahrt wurde vom Deutsch-Französischen Jugendwerk sowie der Stadt Oberursel finanziell gefördert. Nach der etwa vierstündigen Zugfahrt wurde der Kurs an der Gare de l'Est herzlich von den französischen Schülern und ihrem Lehrer, Romain Potel, empfangen und gemeinsam zur Schule begleitet. Im Internat der französischen Schule waren die Gäste aus Deutschland während der Begegnungsfahrt untergebracht. Der erste Tag endete mit einer Führung durch das Lycée und mit Kennenlernspielen, die schnell für eine offene und freundliche Atmosphäre sorgten. In den nächsten Tagen standen die Erkundung der Partnerstadt Épinay, ein Besuch der Basilika in der Nachbarstadt Saint-Denis, wo sich die Grablege der französischen Könige befindet, und natürlich die französische Hauptstadt Paris auf dem Programm. Dort wurden unter anderem Sehenswürdigkeiten wie Les Halles, das Hôtel de Ville, Notre-Dame, das Panthéon, der Louvre, der Jardin des Tuileries, die Champs-Élysées und der Arc de Triomphe besucht und besichtigt. Ein besonderer Höhepunkt war eine Bootsfahrt auf der Seine. Vor der Rückreise ging es auch noch nach Montmartre und zur Basilika Sacré-Cœur. Bei einem „Jeu de piste“ zu Kultur, Geschichte und Natur, gemeinsamen Spieleabenden,



Auf großer Entdeckertour: der Französisch-Leistungsvorkurs der E2 des Gymnasiums Oberursel

Foto: Schule

Tischtennis- und Basketballpartien, Restaurantbesuchen und Freizeit im Jardin du Luxembourg erfuhren die Schüler aus Oberursel beim interkulturellen Austausch nicht nur mehr über den Alltag und die Sprache ihrer Gastgeber, sondern lernten beispielweise Paris auch durch die Augen der französischen Schüler kennen. Zum Abschluss ließen die Jugendlichen und ihre Betreuer den letzten

Abend gemeinsam am Lac d'Enghien ausklingen. „Die Begegnungsfahrt war eine bereichernde Erfahrung, die uns nicht nur die französische Kultur nähergebracht, sondern auch neue Freundschaften und viele unvergessliche Erinnerungen geschaffen hat“, zogen Matilda Derra und Lotta Pietschmann aus dem Französisch-OK des GO am Ende ihr Resümee.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

| | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| <p>Freitag</p> <p>30 19 </p> | <p>Sonntag</p> <p>28 17 </p> |
| | |
| <p>Samstag</p> <p>28 18 </p> | |

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



apotheke prime

APP Download

- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause - schnell und unkompliziert.



Männer in Badehosen und den unterschiedlichsten Lebenswegen vereint ... im Synchronschwimmen. Foto: StudioCanal

Kinoabend mit Herz, Humor und einer skurrilen Mannschaft

Oberursel (ow). Was passiert, wenn eine Gruppe Männer in der Lebensmitte beschließt, Synchronschwimmen zu lernen? Die Antwort liefert die französische Erfolgskomödie „Ein Becken voller Männer“ – ein ebenso witziger wie berührender Film über Freundschaft, Neuanfänge und den Mut, gegen alle Erwartungen den Sprung ins kalte Wasser zu wagen.

Die Evangelische Kreuzkirchengemeinde lädt am Freitag, 19. Juni, um 19.30 Uhr wieder zum beliebten „Kino in der Kreuzkirche“ ein und zeigt die charmante französische Komödie, die Publikum und Kritiker gleichermaßen begeistert hat.

Im Mittelpunkt steht eine bunt zusammengewürfelte Gruppe von Männern, die sich in einer Schwimmhalle zum Synchronschwimmen zusammenzutut – zunächst widerwillig, dann mit wachsender Begeisterung. Jeder von ihnen trägt seine eigenen Sorgen und Lebensbrüche mit sich, doch im Wasser entdecken

sie neuen Mut, Gemeinschaft und Lebensfreude. Was als skurrile Idee beginnt, wird zu einer bewegenden Geschichte über Zusammenhalt und zweite Chancen.

In den Hauptrollen glänzen Mathieu Amalric, Guillaume Canet und Benoît Poelvoorde, die ihren Figuren mit viel Humor, Tiefe und Herzenswärme Leben einhauchen.

„Ein Becken voller Männer“ ist eine warmherzige Komödie voller Situationskomik, Lebensklugheit und überraschender Momente – ein Film, der zum Lachen bringt und zugleich Mut macht, Neues zu wagen.

Wie immer sorgt das Team von „Kino in der Kreuzkirche“ für eine gemütliche Atmosphäre: Es gibt frisches Popcorn und Snacks aller Art sowie Getränke von Sekt bis Selters. Der Eintritt ist frei.

Ein Kinoabend für alle, die Lust auf beste Unterhaltung mit Herz und Tiefgang haben – und auf einen Film, der noch lange nach dem Abspann nachwirkt.

Kommunaler Warntag überprüft Warninfrastruktur

Oberursel (ow). Am Samstag, 27. Juni, findet um 12 Uhr der diesjährige kommunale Warntag der Stadt Oberursel statt. In dessen Rahmen werden sämtliche Sirenen im Stadtgebiet durch einen 15-sekündigen Dauerton getestet. Der Probealarm dient ausschließlich der Überprüfung der technischen Funktionsfähigkeit der Sirenenanlagen. Für die Bevölkerung besteht kein Handlungsbedarf. Ziel ist es, die Funktionsfähigkeit des Warnnetzes zu überprüfen und die Bevölkerung für die Bedeutung der verschiedenen Warnsignale zu sensibilisieren.

Der kommunale Warntag ist Teil der gesamtstädtischen Vorsorge für Krisen- und Gefahrenlagen. Dazu gehört, dass die Stadtverwaltung ihre internen Strukturen, Zuständigkeiten und Abläufe regelmäßig überprüft und weiterentwickelt. Neben der technischen Warninfrastruktur spielen dabei auch die Information der Bevölkerung, die Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltung sowie die Abstimmung mit Feuerwehr, BSO, Stadtwerken, Polizei und weiteren Beteiligten eine wichtige Rolle.

„Krisenvorsorge ist eine Aufgabe der gesamten Stadtverwaltung. Unser Ziel ist es, vorbereitet zu sein, klare Strukturen vorzuhalten und im Ereignisfall schnell handlungsfähig zu bleiben. Dazu gehören ein funktionierender Verwaltungsstab, abgestimmte Abläufe und eine verlässliche Information der Bürger. Der kommunale Warntag ist deshalb nicht nur ein technischer Test, sondern auch ein wichtiger Anlass, das Bewusstsein für Vorsorge, Aufmerksamkeit und Eigenverantwortung zu stärken“, erklärt Bürgermeisterin Antje Runge.

Im Rahmen des Probealarms werden sämtliche Sirenen im Stadtgebiet entsprechend den geltenden Warnstandards ausgelöst. Für die Bevölkerung besteht kein Handlungsbedarf. Der Warntag dient ausschließlich der Überprüfung der Warninfrastruktur sowie der Information und Sensibilisierung der Bürger. Neben der technischen Überprüfung verfolgt

der kommunale Warntag auch das Ziel, die Bekanntheit und das Verständnis der Sirenen-signale weiter zu fördern. Denn Warnsysteme können ihre Wirkung nur dann vollständig entfalten, wenn die Menschen wissen, was ein Signal bedeutet und wie sie sich im Ernstfall verhalten sollten.

„Es ist wichtig, dass unsere Warninfrastruktur zuverlässig funktioniert und die Menschen in Oberursel wissen, wie sie auf Warnsignale reagieren sollten. Sirenen sind ein zentraler Bestandteil des Zusammenspiels verschiedener Warnkanäle. Sie machen auf eine mögliche Gefahrenlage aufmerksam und geben den Hinweis, weitere Informationen einzuholen, zum Beispiel über Warn-Apps, Radio, Internet oder offizielle Kanäle. Der Probealarm am 27. Juni ist ausdrücklich kein Grund zur Sorge, sondern eine wichtige Übung“, betont Jens Uhlig, Erster Stadtrat und Feuerwehrde- zernent.

Das Sirenenwarnnetz der Stadt Oberursel ist vollständig ausgebaut und an das Modulare Warnsystem des Bundes, kurz MoWaS, angebunden. Dadurch können Warnmeldungen im Gefahrenfall schnell, koordiniert und flächendeckend an die Bevölkerung übermittelt werden. „Mit dem modernen Sirenenetz verfügt Oberursel über eine leistungsfähige Warninfrastruktur. Die regelmäßigen Tests sind notwendig, um die dauerhafte Funktionsfähigkeit sicherzustellen und mögliche technische Auffälligkeiten frühzeitig zu erkennen. Gleichzeitig tragen sie dazu bei, dass die Bevölkerung mit den Warnsignalen vertraut bleibt“, ergänzt Stadtbrandinspektor Valentin Reuter.

Weitere Informationen zu den Sirenen-signalen sind auf der Internetseite www.feuerwehren-oberursel.de/sirenensignale zu finden. Hinweise zur Eigenvorsorge der Bevölkerung liefert auf deren Internetseite das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) unter: www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/vorsorge_node.html.



CASALS FORUM

KRONBERG FESTIVAL

Courage!

Jetzt Tickets sichern!

22 SEP –
4 OKT 26



www.kronbergacademy.de




















Oberurseler Woche

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.



VolksInvest

ES IST PLATZ IN DER SONNE





#INVESTIERENFÜRALLE

Ihr Anteil an der Energiewende. Investieren ab 50 €. Mit VolksInvest erhalten Sie Zugang zu nachhaltigen Realwert-Investments – transparent strukturiert und vollständig digital. Zielrenditen ab 5,00 % p.a.

Weil nachhaltiges Investieren kein Privileg sein sollte.
volks-invest.de

POWERED BY **FINEXITY** 

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Anzeige

In 3 Schritten zum Investment

GELDANLAGE Solarpark Ratekau: Einfach, digital, bereits ab 50 Euro



24/7-Überwachung und schnelle Reparaturmechanismen sind gewährleistet Foto: Magnific

Mit VolksInvest können Privatpersonen jetzt in den Solarpark Ratekau investieren. Ein Projekt mit drei Jahren Laufzeit (anschließend Exit oder Refinanzierung) und quartalsweisen Ausschüttungen. Die prognostizierte Rendite beträgt für Investoren ab 50 Euro 5,50 % p.a. plus 0,50 % Erfolgsbeteiligung. Ab 5.000 Euro sind es 6,00 % p.a. plus 0,50 % Erfolgsbeteiligung und ab 25.000 Euro 7,50 % p.a. plus 0,50 % Erfolgsbeteiligung.

Bisher waren solche Infrastrukturinvestments nur Großanlegern vorbehalten. Doch dank der Kooperation von EGRO Mediengruppe und FINEXITY ist der Einstieg nun für jeden möglich.

Warum lohnt sich das?

Der Solarpark Ratekau bietet Anlegern stabile Erträge durch jährliche Auszahlungen von Zinsen und Tilgung. Sicherheit wird durch eine Allgefahrenversicherung, 24/7-Überwachung und schnelle Reparaturmechanismen gewährleistet.

Bei Direktinvestments in Anlagenteile wie Wechselrichter können zudem steuerliche Vorteile wie der Investitionsabzugsbetrag (IAB) oder Sonderabschreibungen genutzt werden. Gleichzeitig leistet jeder investierte Euro einen Beitrag zur Energiewende, indem klimaneutraler Strom für bis zu 1.000 Haushalte erzeugt wird.

Jetzt ganz einfach investieren

1. Registrierung & Legitimation

Erstellen Sie in wenigen Minuten ein kosten-

loses Konto auf www.volks-invest.de. Die digitale Identitätsprüfung (z.B. per Videoident) ist schnell erledigt, ganz ohne Papierkram.

2. Asset-Auswahl

Stöbern Sie im Marktplatz von VolksInvest und wählen Sie Ihr Wunschprojekt. Etwa den Solarpark Ratekau. Alle Investments sind mit genauen Infos zur prognostizierten Rendite, Laufzeit und Risiken hinterlegt.

3. Investment

Entscheiden Sie sich für einen Betrag (ab 50 Euro) und zeichnen Sie das Projekt digital mit einem Klick. Nach der Zahlung sind Sie dabei und können Ihre Investition im persönlichen Dashboard verfolgen.

Weitere Infos: www.volks-invest.de

Gesetzlicher Risikohinweis:

Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.



Wärmeversorgung mit Weitblick

Oberursel stellt frühzeitig die Weichen für die Energiezukunft

Stadtverordnetenversammlung soll kommunale Wärmeplanung beschließen

Oberursel (ow). Die Stadt Oberursel treibt die strategische Ausrichtung ihrer künftigen Wärmeversorgung weiter voran.

Der Ausschuss für Bauen, Umwelt- und Klimaschutz (BUKA) hat in seiner Sitzung am Mittwoch, 10. Juni, per Beschluss der Stadtverordnetenversammlung empfohlen, die kommunale Wärmeplanung in deren Sitzung am Donnerstag, 25. Juni, wiederum offiziell zu beschließen. Sie bildet die Grundlage dafür, wie Oberursel langfristig den Weg zu einer klimaneutralen, sicheren und wirtschaftlich tragfähigen Wärmeversorgung bis zum Jahr 2045 gestaltet.

Mit der kommunalen Wärmeplanung erhält die Stadt einen Orientierungsrahmen, der aufzeigt, welche Formen der Wärmeversorgung in welchen Bereichen der Kommune im Taurus künftig realistisch und sinnvoll sind. Betrachtet werden unterschiedliche Versorgungsarten wie bestehende und mögliche Fernwärmegebiete, individuelle erneuerbare Wärmeversorgung sowie einzelne Bereiche, in denen perspektivisch klimaneutrale Gase eine Rolle spielen können.

„Die kommunale Wärmeplanung ist ein wichtiger Schritt, um den Menschen in Oberursel Orientierung zu liefern. Gerade beim Thema Heizen gibt es viele Fragen, Unsicherheiten und auch Sorgen. Es ist wichtig festzuhalten, dass die Wärmeplanung derzeit niemanden unmittelbar zu konkreten Maßnahmen oder zu einem Heizungswechsel verpflichtet. Es wird vielmehr aufgezeigt, welche Entwicklungsperspektiven es für die Wärmeversorgung in Oberursel geben kann. Damit schaffen wir Transparenz – für Bürgerinnen und Bürger, für Eigentümerinnen und Eigentümer, für Unternehmen und für alle, die langfristige Entscheidungen über Gebäude und Energieversorgung in der Brunnenstadt treffen müssen“, erklärt Bürgermeisterin Antje Runge.

Orientierung statt Verunsicherung

Der Wärmesektor verursacht in Oberursel laut Vorlage mehr als 50 Prozent der Treibhausgasemissionen. Die kommunale Wärmeplanung ist daher ein zentraler Baustein auf dem Weg zur Klimaneutralität. Gleichzeitig versteht die Stadt die Planung ausdrücklich nicht als kurzfristigen Maßnahmenkatalog, sondern als langfristige Strategie.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Oberursel die Wärmeversorgung Schritt für Schritt zukunftsfähig aufstellen kann. Dazu gehören Versorgungssicherheit, Klimaschutz, wirtschaftliche Vernunft und eine verlässliche Perspektive für die Menschen vor Ort. Die Wärmeplanung unterstützt dabei, Entscheidungen besser einzuordnen, Fehlinterpretationen zu vermeiden und künftige Entwicklungen frühzeitig vorzubereiten.

Oberursel übernimmt früh Verantwortung

Oberursel nimmt mit der kommunalen Wärmeplanung im regionalen Vergleich eine Vorreiterrolle ein. Während Kommunen mit mehr als 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ihre Wärmeplanung bis zum 30. Juni 2026 vorlegen müssen, gilt für Kommunen wie Oberursel mit rund 50.000 Bürgerinnen und Bürgern die gesetzliche Frist bis zum 30. Juni 2028. Oberursel hat den Prozess dennoch frühzeitig angestoßen und die Planung bereits fertiggestellt. Damit schafft die Stadt deutlich vor Ablauf der für sie maßgeblichen Frist eine

strategische Grundlage für die künftige Wärmeversorgung. Diese frühe Befassung und Fertigstellung verdeutlicht, dass Oberursel die Wärmewende nicht erst dann angeht, wenn gesetzliche Fristen unmittelbar greifen, sondern vorausschauend handelt.

Beteiligung als Grundlage

Das Beteiligungsverfahren zur kommunalen Wärmeplanung fand vom 21. November 2025 bis 18. Januar 2026 statt. Insgesamt gingen 17 Stellungnahmen ein. Die Rückmeldungen aus der Beteiligung wurden geprüft und in den weiteren Prozess einbezogen.

Auch nach dem Beschluss bleibt die Wärmeplanung ein fortlaufender Prozess. Die Stadt Oberursel wird die Planung gemeinsam mit den Stadtwerken Oberursel weiterentwickeln und jährlich überwachen. Neue technische Entwicklungen, rechtliche Rahmenbedingungen, Fördermöglichkeiten, Energiepreise und konkrete Umsetzungsschritte können damit kontinuierlich berücksichtigt werden.

Gemeinsam Schritt für Schritt weitergehen

Die Stadt Oberursel setzt bei der Kommunikation zur Wärmeplanung auf Verständlichkeit, Dialog und eine klare Erwartungssteuerung innerhalb der Bevölkerung. Komplexe Fragen rund um Fernwärme, Wärmepumpen, klimaneutrale Gase oder individuelle Lösungen werden seitens der Stadt sachlich, nachvollziehbar und kontinuierlich erläutert. Verständlichkeit, Bürgerdialog und Orientierung dienen in diesem Zusammenhang dazu, mögliche Verunsicherung aktiv aufzugreifen und die Bürgerinnen und Bürger auch künftig mit verständlichen Informationen und geeigneten Formaten mitzunehmen.

„Oberursel geht diesen Schritt bewusst frühzeitig. Obwohl wir als Stadt unserer Größenordnung noch Zeit bis 2028 hätten, haben wir die kommunale Wärmeplanung bereits jetzt erarbeitet. Damit schaffen wir frühzeitig Transparenz für die Menschen in unserer Stadt. Die Wärmewende wird nicht von heute auf morgen umgesetzt. Sie ist ein schrittweiser Prozess, den wir gemeinsam gestalten. Entscheidend ist, dass wir frühzeitig die richtigen Grundlagen schaffen und dabei die unterschiedlichen Ausgangslagen in unserer Stadt berücksichtigen. Die kommunale Wärmeplanung ist Teil einer modernen, resilienten Stadtentwicklung und unterstützt dabei, ökologische Verantwortung, Versorgungssicherheit und wirtschaftliche Tragfähigkeit miteinander zu verbinden“, so Bürgermeisterin Antje Runge.

Verlässlicher Rahmen – offen für neue Entwicklungen

Mit dem Beschluss der kommunalen Wärmeplanung schafft die Stadt Oberursel einen strategischen Rahmen für die kommenden Jahre. Dieser Rahmen bietet Orientierung, ohne vorschnelle Festlegungen zu treffen. Ziel ist es, die künftige Wärmeversorgung verlässlich, klimafreundlich und realistisch weiterzuentwickeln. Dabei ist die kommunale Wärmeplanung ausdrücklich anpassungsfähig angelegt. Sie bildet den aktuellen Wissens- und Planungsstand ab, kann aber bei neuen Erkenntnissen, technischen Entwicklungen, geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen oder konkreten Projekterfahrungen fortgeschrieben werden. Die Stadt wird die nächsten Schritte transparent begleiten, über weitere Entwicklungen informieren und die Wärmeplanung gemeinsam mit den beteiligten Akteuren fortlaufend überprüfen und weiterentwickeln.

Sommerkonzert in Liebfrauen

Oberursel (ow). Am Samstag, 20. Juni, tritt der A-cappella-Chor „Swensk Ton“ aus Frankfurt um 19 Uhr in der Liebfrauenkirche in Oberursel, Herzbergstraße, auf. Das Motto des Konzerts lautet „Where is Love“. Der in Frankfurt ansässige A-cappella-Chor „Swensk Ton“ präsentiert sowohl Chormusik seiner skandinavischen Wurzeln als auch eine Vielfalt aktueller Kompositionen aus diversen Ländern in nah und fern und immer in Originalsprache. Dieses Jahr widmen er sich den Höhen und Tiefen der Liebe. Von der verspielt-verliebten „Glad-Polska“ (Nils Kjellström), die ein frisch Verliebter vor sich hin trällert, über das große achtstimmige Seelenschwel-

gen „Amor de mi alma“ (Randall Stroepe) bis zum zart-hoffnungsvollen „Come To Me“ (Ivo Antognini), in dem der Liebende am Lebensende hofft, seine Liebste aus längst vergangenen Tagen möge noch einmal zu ihm kommen und sich sanft zu ihm hinunterbeugen. Um Liebe geht es auch in „Kızılçıklar oldu mu“, dem ersten türkischen Stück, das der Chor überhaupt singt! Die beiden Liebenden hoffen, bald heiraten zu können – wenn da nur nicht die Schwiegermutter wäre. Wird es ein Happy-End geben?“

Der Eintritt beträgt 17 Euro, ermäßigt zehn Euro. In der Pause sorgt die Pfarrgemeinde Liebfrauen fürs leibliche Wohl.

Betten Winkler

...einfach besser schlafen!

Betten-Reinigung

Wir machen Bettdecken hygienisch und langlebig.

10% Rabatt bis 11.07.2026

Betten Winkler GmbH | Bad Kreuznach | Mainz | Wiesbaden | Kriftel bei Frankfurt
www.betten-winkler.de | Bosenheimer Str. 284b | Am Schleifweg 12 – 14 | Hagenauer Str. 36 | Beyerbachstr. 2 – 6
 Tel. 0671 31821 | Tel. 06131 333830 | Tel. 0611 306494 | Tel. 06192 44441

Fiesta de Verano: IB bringt Menschen zusammen

Oberursel (ow). Rund 100 Gäste folgten am vergangenen Samstag der Einladung der IB-Kinder- und Jugendhilfe Hochtaunus zur „Fiesta de Verano“ im Jugend-, Familien- und Begegnungszentrum in der Urselbachstraße 59 („Altes Rathaus“) in Weißkirchen. Organisiert wurde das Sommerfest von den drei Oberurseler Kinder- und Jugendeinrichtungen des Internationalen Bundes (IB) unter der Leitung von Mihaela Codita Carp, Pascal Kalitzke und Akram Sultan, die gemeinsam mit ihren Teams ein abwechslungsreiches Fest auf die Beine stellten. Bereits die Eröffnung sorgte für gute Stimmung: Die Frauengruppe des Familienzentrums begeisterte mit einem Folkloretanz und animierte anschließend zahlreiche Gäste zum Mitmachen. Schnell wurde deutlich, dass Gemeinschaft, Begegnung und Freude im Mittelpunkt der Veranstaltung standen. Bei sommerlichen Temperaturen erwartete die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm für die ganze Familie. Die Kinder und Jugendlichen des Jugendzentrums beteiligten sich aktiv an der Gestaltung des Festes und unterstützten die Veranstaltung mit

großem Engagement. Großen Anklang fanden die zahlreichen Mitmachangebote. Beim Diamond Painting entstanden kleine Kunstwerke, während das Kinderschminken die jüngsten Gäste in fantasievolle Figuren verwandelte. Auch die Tombola erfreute sich großer Beliebtheit und sorgte mit attraktiven Preisen für Spannung und Freude. Ein besonderer Programmpunkt war das Showboxen der Jugendlichen unter der Leitung von Trainer Eldin Lugusic. Mit Disziplin und sportlichem Können präsentierten die Teilnehmer ihr Training und erhielten dafür viel Applaus. Die Vorführung zeigte eindrucksvoll, wie Sport Selbstvertrauen, soziale Kompetenzen und Gemeinschaftssinn fördern kann. Auch kulinarisch hatte die „Fiesta de Verano“ einiges zu bieten. Neben Gegrilltem und alkoholfreien Cocktails war insbesondere das liebevoll gestaltete „Café del Sol“ ein beliebter Treffpunkt. Bei Kaffee, Kuchen und weiteren Leckereien kamen die Gäste miteinander ins Gespräch und genossen die entspannte Atmosphäre. Für den musikalischen Rahmen sorgte der „Uschi-Bus“ aus Mannheim, ein Projekt



Das Kinderschminken erfreute sich großer Beliebtheit. Foto: IB

die Bedeutung der vielfältigen Angebote des Internationalen Bundes für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren hervor. Besonders betonte sie den Beitrag des IB zum gesellschaftlichen Zusammenhalt in Oberursel. Neben den zahlreichen Aktivitäten bot das Sommerfest reichlich Gelegenheit für Begegnungen und Gespräche. Familien, Mitarbeitende, Kooperationspartner und Interessierte nutzten die entspannte Atmosphäre zum Austausch. Jörg Philipp, Bereichsleiter der IB-Kinder- und Jugendhilfe Hochtaunus, zeigte sich mit dem Verlauf der Veranstaltung sehr zufrieden. Sein Dank galt den Besucherinnen und Besuchern, den engagierten Teams, den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie allen Unterstützern des Festes. Am Ende des Tages fiel das Fazit durchweg positiv aus: Die hohe Besucherzahl, die gelungene Zusammenarbeit aller Beteiligten und die fröhliche Stimmung machten die „Fiesta de Verano“ zu einem gelungenen Sommerfest und einem sichtbaren Zeichen für gelebte Gemeinschaft und Zusammenhalt in Oberursel.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung

GESUND & VITAL

VORSORGEN · PFLEGEN · BETREUEN UND MEHR



simCura Hochtaunus
Ambulanter Pflegedienst



simCura Hochtaunus GmbH & Co. KG

Oberer Zeil 2 | 61440 Oberursel
Tel. 06172 - 208 826 0 | E-Mail: hochtaunus@simcura.de
Web: simcura.de | YouTube: www.youtube.com/@simcura

Entlastung für Angehörige: Tagespflege Diakonie Friedrichsdorf

Die Pflege eines Angehörigen bedeutet für Familien oft eine hohe Belastung. Die Tagespflege Diakonie Friedrichsdorf gGmbH bietet da Unterstützung: Sie entlastet Angehörige und ermöglicht älteren Menschen einen abwechslungsreichen Tag in guter Gesellschaft. Die Tagespflege wird bei Vorliegen eines Pflegegrades von den Pflegekassen übrigens zusätzlich unterstützt, so dass die Tagespflege ohne Kürzungen beim Pflegegeld in Anspruch genommen werden kann. Dadurch können Familien professionelle Unterstützung bekommen und die häusliche Pflege weiterhin aufrechterhalten. Das Team der Tagespflege Diakonie Friedrichsdorf gGmbH berät Interessierte gerne persönlich zu den individuellen Ansprüchen und Finanzierungsmöglichkeiten. Die Tagespflege ist dabei weit mehr als Betreuung. Sie bietet die Möglichkeit, den Tag aktiv zu gestalten und Teil einer lebendigen Gemeinschaft zu sein. Gerade für Senioren, die allein leben oder deren sozialer Radius kleiner geworden ist, tragen vielfältigen Begegnungen und gemeinsamen Aktivitäten zur Lebensqualität bei. Im Vitos Waldkrankenhaus in Köppern stehen die Menschen mit ihren Bedürfnissen, Interessen und Fähigkeiten im Mittelpunkt. Gemeinsames Frühstück, kreative Beschäftigungen, Gedächtnistraining, Bewegungsangebote und saisonale Veranstaltungen bringen Abwechslung. Gleichzeitig sorgt das Team für die notwendige pflegerische und medizinische Unterstützung in Sachen Mobilität, Ernährung oder Körperpflege. Medizinisch verordnete Leistungen werden zuverlässig und fachgerecht durchgeführt. Ziel ist es, die Selbstständigkeit zu fördern und den Gästen ein Höchstmaß an Sicherheit und Lebensqualität zu ermöglichen. Zudem gibt es einen hauseigenen Fahrdienst, so können auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität das Angebot nutzen. Für viele Familien ist die Tagespflege eine ideale Ergänzung zur häuslichen Pflege, dort sind ihre Liebsten in einer sicheren, professionellen und herzlichen Umgebung bestens aufgehoben. Wer die Tagespflege kennenlernen möchte, kann das Angebot bei einem Probetag erleben. Oft zeigt sich schon nach kurzer Zeit, wie positiv sich die regelmäßigen Besuche auf das Wohlbefinden der Gäste und die Entlastung der Angehörigen auswirken. Die Tagespflege Diakonie Friedrichsdorf gGmbH verbindet professionelle Betreuung, soziale Gemeinschaft und individuelle Förderung – für mehr Lebensqualität im Alter und eine spürbare Entlastung pflegender Angehöriger.

Tagespflege Diakonie Friedrichsdorf gGmbH
www.tagespflege-diakonie-friedrichsdorf.de

**Zu Hause bleiben.
In Würde leben.
Ich Sorge dafür.**

Stefanie Schmitt
staatl. anerkn. Ergotherapeutin



Wenn der Alltag schwer wird, bin ich da:

Ich gebe Sicherheit, Struktur und neue Kraft, für ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause. Spürbare Entlastung für Angehörige.

Persönlich – aktivierend – menschlich

0155 / 67042558

alltagsassistenz-schmitt.de

24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause

REGIONALVERTRETUNG
FRANKFURT UND TAUNUS
SUSANNE SCHNEIDER



Telefon: 06171 - 89 29 539
frankfurt@brinkmann-pflegevermittlung.de
https://frankfurt.brinkmann-pflegevermittlung.de

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefler-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 06171/63040

FAIR+PLUS PFLEGE IST LEBEN.

- Ambulante Pflege
- Außerklinische Intensivpflege
- Erwachsenen- & Kinderversorgung

069 380 299 745 Gattenhöferweg 29 · 61440 Oberursel

Ambulante Pflege und Haushaltshilfe Angermann



Sie suchen Unterstützung im Haushalt oder benötigen Mithilfe in der Betreuung einer pflegebedürftigen Person?

Dann melden Sie sich bei uns! Unsere Dienstleistungen sind:

- Betreuung von Senioren und Kindern nach § 45 b SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Einkaufsservice
- Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI
- Fahrdienste

Abrechnung mit den Pflegekassen möglich.

Agentur Angermann Pflege und Haushalt
Mobil: 0152 24022616/Tel.: 06171 6984876
E-Mail: as@agentur-angermann.de



Beifall für die jungen Akteure, die auf der Showbühne Auszüge aus dem Musical „Die Schöne und das Biest“ vorstellen.
Fotos: Jürgen Streicher



Symbolik: Drei goldene Hasen im Schaufenster der Metallmanufaktur Velte

High Noon im Reich der Drei Hasen

Oberursel (js). Der Hessestag 2011, der die Stadt verändert hat und die Köpfe vieler Menschen, steht für die Wandlung. Seit dem Großereignis hat die Entwicklung des Gewerbegebietes „An den Drei Hasen“ richtig Fahrt aufgenommen. 200 Unternehmen mit rund 3.000 Arbeitsplätzen sind dort jetzt notiert. Ein internationaler Mix mit breiter Branchenstruktur ist entstanden, das dritte „Drei Hasen Fest“ bot gute Gelegenheit, sich zu erinnern, in die Zukunft zu schauen und auch sich selbst zu feiern.

Die drei goldenen Hasen im Schaufenster der Metallmanufaktur Velte sind ein schönes Symbol für das prosperierende Umfeld im Gewerbegebiet am Ortsausgang Richtung Bad Homburg knapp vor der Autobahn und doch nah noch am verbliebenen ländlichen Umfeld. Im Namen, den jeder in der Stadt kennt, sind die Hasen verewigt, sie stehen für das Gestern, vor allem aber für das Heute. Knappe 50 Jahre liegen zwischen den ersten Erinnerungen von Dirk Velte an das Ackerland mit Kühen auf der Weide und Hasen auf den Äckern im Umfeld des Hauses seiner Familie mit Blick auf den Feldberg und dem heutigen Eindruck eines umtriebigen Gewerbegebietes. Velte gehört zum Vorstand des fokus.O-Forum der Selbständigen, er ist auch beim dritten „Drei Hasen Fest“ die treibende Kraft.

Sie Seniorchefin, Mutter Margret, kann sich sogar noch an die alten Kneipe vom „Hasenwirt“ erinnern, die einst dort stand, wo heute

das Autohaus Koch Blickfang bei der Überquerung der Drei-Hasen-Brücke ist.

Es gibt inzwischen viele Gründe, alle zwei Jahre ein großes Open-Air-Fest in den Straßen und zumindest auf dem Gelände von einigen der ansässigen Unternehmen zu feiern. Ein Begegnungsfest soll es sein, all derer, die hier leben und arbeiten, ein Ort des Treffens von Nachbarn und Familien, von Menschen aus der ganzen Stadt. 15 Jahre nach dem Hessestag ist das Areal komplett erschlossen, 36 neue Betriebe sind seit 2011 hinzugekommen, eine Mischung aus Firmen, die das Potenzial der guten Lage mit Autobahnanschluss schätzen. Jetzt geht es nur noch um Erweiterungsflächen jenseits der Lise-Meitner-Straße oberhalb des EKS-Geländes bis zur östlichen Grenze, die das Senger-Gelände markiert.

Familienfest mit Jahrmarktcharakter

Bei der Begrüßung der ersten Gäste am Samstag um 12 Uhr mittags erinnert Dirk Velte an den Wandel über ein halbes Jahrhundert. Und doch lebe der alte Geist. Das es auch ein großes Familienfest mit vielen Gästen und Jahrmarkt-Charakter ist, wird zur High-noon-Zeit schon offensichtlich. Mit Kinderkarussell und Hüpfburg, mit Popcorn-Geruch und Pommes aus Holland, mit Feuerwehr-Einsatzfahrten für den Nachwuchs, mit lokalen Größen auf der Show-Bühne die unter Leitung von Lasse Henrich Szenen aus dem Musical „Die Schöne und das Biest“ vortragen und für Aufführungen im August ...



Fachgespräch am Rand: Stadtrat Jens Uhlig, Brunnenkönigin Emily, die Bürgermeisterin und Dirk Velte von Fokus O. (von li.) im Gespräch bei TÜ-Chef Ingo Bessler.



Fliegen oder Fahren, das ist hier die Frage für Superman!



Kletterkünstler Nils (5): Er schafft es, am Seil hängend zehn Kisten in luftige Höhe aufzustapeln. Unterstützt von Phineas und Theodor aus dem Nachwuchs des Alpenvereins, angefeuert von Papa Sebastian.



Interessante Herren und Damen ganz in Schwarz mit Zylinder mischen sich unters Volk...



Mädchen und Jungen von Dragon Gym demonstrieren Kampfkunst mit Boxhandschuhen.



Empfang und Begrüßung mit Vorstellung für jeden Oldtimer auf dem Roten Teppich



Glanzvoll auch noch im 70. Jahr: Chevrolet Bel Air von 1957 im Farbton Tropical Türkis begeistert die Besucher des Hasenfestes

Fortsetzung

...in der Taunushalle Oberstedten werben dürfen, mit asiatischer Kampfkunst einer Jugendgruppe vom „Dragon Gym“. Im Hintergrund baumeln Kinder in luftiger Höhe am Haken des Krans, der in Erinnerung an den verstorbenen Papa Velte „Big Otto“ genannt wird. Der fünfjährige Nils entpuppt sich als Meisterkletterer, stapelt bis zu elf Getränkekisten unter seinen Füßen beim Aufstieg in die Bommersheimer Luft, ehe es beim Einsturz des Turms heftig scheppert. Nils wird gesichert durch die zwei jungen Alpinisten Theodor (17) und Phineas (15) vom Alpenverein Hochtaunus. Man hilft sich gegenseitig beim Hasenfest.

Auch die Stadt gehört zu den Unterstützern, sieht das Hasen-Gebiet als eminent wichtig für den Wirtschaftsstandort Oberursel, wie Bürgermeisterin Antje Runge beim Festauftritt betont. Es stehe für Innovationskraft, gelebte Zusammenarbeit und viel Engagement des Gewerbevereins fokus O. und seiner rührigen Mitglieder. Im Dreierpack ist der Magistrat komplett zur Eröffnung gekommen, um diese Unterstützung zu dokumentieren. Spontan steigt Runge mit Stadtrat Andreas Bernhard auf eine kleine mobile Kehrmaschine der örtlichen Kächer-Niederlassung und demonstriert Tatkraft. Kurz nach Eröffnung des Festes gibt's noch nicht so viel zu tun. „Die soll mal am Sonntagabend kommen, wenn alles vorbei ist“, murmelt einer am Wegesrand.

Oldtimer als Höhepunkt des Festwochenendes

Der Fest-Lageplan zeigt knapp zwei Dutzend „Aktivisten“ im Kerngebiet der Hasen-Zone. Da wünschen sich manche ein bisschen mehr Initiative. Sind ja wirklich genug Unternehmen da neben den treuen Akteuren wie dem Feuerhaus Konrad, das im Sonnenschein seine Gartenfeuerstellen (mit brennendem Feuer) präsentiert, der Metallmanufaktur natürlich, die als jüngsten Renner die moderne Markisenplanung mit MR-Brille (Mixed Reality) mit charmanter Unterstützung von Fabienne Leibold und Juniorchef Tim Velte an den

Mann und die Frau bringt und einem doch knappen Kreis von aktiven Mitgestaltern angesichts der rund 200 Unternehmen im Kern und in der Randzone des Drei-Hasen-Areals. Am Sonntag liegt der Fokus O. auf der Branche, die den meisten Platz im Gewerbegebiet nach der Hessentag-Zäsur belegt hat. Zweifellos ein Höhepunkt des Festes ist der „Aufmarsch“ der Oldtimer und manchmal auch Youngtimer in wechselnder Besetzung den ganzen Tag über, die Mercedes und Audi, Porsche und Volkswagen und andere für ein paar Stunden in den Hintergrund rücken. Aufgereiht vor den großen Autohäusern nach Einfahren, Begrüßung und Vorstellung auf dem „Roten Teppich“ in der Willy-Brand-Straße. Die Faszination ist ungebrochen beim Oldie-Treff, der Cransberger Oldtimerclub hat die Auto-Schönheiten alter Tage zusammengebracht. Traumschiffe der Landstraße aus Übersee, ziemlich alte Knatterbüchsen in feinstem Zustand, oder in die Jahre gekommene Alltagsfahrzeuge, Enten, Käfer, Admirale, Bullis, Gölfe...

Ein 1957er Chevrolet Bel Air in Hochglanz-Tropical-Türkis mit goldumrandeten Nummernschild strahlt hervor. Oder der Hochzeits-Bulli mit weißen Vorhängen und Sektflasche mit Gläsern auf dem Tisch, ein echtes Schmuckstück. Aufmerksamkeit erregt auch ein Bestattungswagen, besetzt mit zwei Frauen und zwei Männern ganz in Schwarz mit Zylindern. Am Sarg im Laderaum „beginnt die Privatsphäre“, ein Motto hat das Quartett auch. „Bei uns liegen Sie immer richtig“.



Schon mal eine VR-Brille aufgehabt? Hier ging's!



Feuerwehrauto fahren ist einfach mega cool, in jedem Alter.



Manche mögen es schön, schnell und rasant ...



... Oha, die Schwarzen gehören zum Youngtimer-Bestattungswagen. Motto: „Bei uns liegen Sie richtig“



... andere setzen auf Entschleunigung und ein bisschen Komfort.

LOKALSPORT

Neuer Sieger beim beliebten Fischerstechen

Oberursel (gt). Der Orscheler Sommer hat begonnen! Am vergangenen Sonntag ging es gleich mit dem 23. Oberursel Fischerstechen am Maasgrundweiher los. Obwohl der Tag mit leichtem Regen bei 14 Grad begann, hörte der Regen rechtzeitig zu Beginn auf, sodass wenigstens die Zuschauer trocken blieben.

20 Mannschaften hatten sich im voraus angemeldet, am Ende nahmen 29 daran teil. Den Überblick darüber, wer gegen wen antreten sollte, hatte Dirk Müller-Kästner, von seinem Platz aus, am Storchenbrunnen. Neben ihm saß Markus Hertle, der zusammen mit Irma Robel (10) das Geschehen auf dem Wasser kommentierte.

Um die Mannschaften in die Boote zu bekommen, wurden die neuen Absperrungen am Brunnen abmontiert und auf der gegenüberliegenden Seite bei der Schiffs-Modell-Gemeinschaft geöffnet. Tontechniker Angus Foxley doppelte auch als Schiedsrichter und wurde von Karen Herzog im Kanu unterstützt.

In der Vorrunde startete die Mannschaft „Schwimmflügel Gang“ gegen „Rotkäppchens Rache“, die mit roten Umhängen gekleidet waren. Die Boote näherten sich nur langsam, und Dirk Müller-Kästner überlegte, ob sie eine neue Ballettschule aufmachen wollten, aber als sie nah genug waren, wurde der Stecher der „Schwimmflügel Gang“ bald vom Podest gestoßen.

Bei den „Flying Shuttles“ trat eine Mannschaft der TSGO Badminton-Abteilung die „Rote Gondoliere“ von der SPD, bei der Bürgermeisterin Antje Runge und Fraktionsvorsitzende Elenor Pospiech vorne im Boot paddelten. Auch wenn beide Mannschaften die Farbe Rot trugen, die Shuttles konnte man gut an ihren großen Federballhüten erkennen. Gleich beim ersten Durchgang versenkten sie den SPD-Stecher.

Immerhin war in diesem Jahr die Freiwillige Feuerwehr aus Bommersheim wieder mit ihrem Duschanhänger dabei, sodass alle Stecher nach ihrem Badegang warm duschen konnten.

„Neptuns Exfrauen“ starteten in hellblauen T-Shirts mit Muschelmotiv, mit Glitzer geschminkt und Fischflossen auf dem Kopf gegen ein Team in Fahrradhelmen vom Bike Marathon, der parallel am gleichen Tag stattfand. Es dauerte nur bis zum zweiten Durchgang, ehe eine von Neptuns Exfrauen baden ging.

Bunt wurde es auf dem Wasser, als die Mannschaft „Grüne Oberursel“ mit ihren Sonnenblumen auf dem Kopf gegen „Sink Positiv“ in Regenbogen-T-Shirts und bunte Fischkappen antrat. Wenigstens in dieser Runde siegten die Sonnenblumen beim ersten Durchgang.

Nun traten die Titelverteidiger, die „Piratenpapas“, gegen die „Maasgrund Primaten“ an. Bei dieser Partei erhielten beide Mannschaften gelbe Karten, die Papas für das Verlassen des Podests und die Primaten für das Stoßen unterhalb der Gürtellinie. Am Ende war es aber der Primaten-Stecher, der zuerst ins Wasser fiel.

Gelb gab es auch für die „Minions Überboard“, nicht nur als Kostümfarbe, sondern auch als Karte, nachdem ihr Stecher „Gru“ im ersten Durchlauf seine Plattform verlassen hatte. Nach fünf Durchgängen gegen die „Frankfurter Flossen“ waren alle noch trocken und die gelbe Karte bedeutete das Aus für die Minions. Dennoch haben die Minions am Ende den Preis für das beste Kostüm erhalten.

Die Entscheidung zwischen den „Heidekikern“ und den „Dachdeckern“ der Firma „Gutwein Bedachungen“ war knapp. Gleich im ersten Durchgang gingen beide Stecher baden, es war aber der Dachdecker, der zuerst von seiner Plattform aus ins Wasser landete.

Die „Blaulichtbande“ hatte die Ehre, Brunnenkönigin Emily I. als Maskottchen an Bord zu haben. Sie trat gegen die „Glitzerqueens“ vom Damenrat des Carnevalverein Stierstadt an. Der Fanclub der Queens war eindeutig einer der Lautesten an diesem Sonntag und ihre Mannschaft setzte sich im dritten Durchgang durch.

Die Schiffs-Modell-Gemeinschaft (SMGO) hatte sich nicht nur mit Zuckerwattehüten als „Süße Matrosen“ ausgestattet, sie verkauften auch Zuckerwatte an die Zuschauer. Im ersten Durchgang trug ein bunt gestreiftes Einhornkostüm für ihre Partei gegen „Die Rocker“.



Die Glitzerqueens des CV Stierstadt versenken die Stecherin der Blaulichtbande in das Maasgrundweiher. Fotos: gt



Bunte Begegnung: Die „Süße Matrosen“ von der Schiffs-Modell-Gemeinschaft treffen auf die Queerstecher.

Es waren allerdings die Modellbauer, die gleich im ersten Durchgang die Partie gerockt haben.

Aber nicht nur Zuckerwatte wurde am Sonntag angeboten. Der Kunstgriff hatte 40 gespendete Kuchen, 70 Kilogramm Pommes sowie Wurst und Steaks vom Grill mit insgesamt 400 Brötchen verkauft, sodass am Ende nichts mehr übrig blieb. Auf der anderen Seite des Weihers gab es geräucherte Forellen beim Angelverein.

Als nächste politische Partei trat die CDU an. Im Boot paddelten unter anderem Stadtverordnetenvorsteher Lothar Köhler und Vorsitzender Martin Bollinger, während Jonas Giebitz stechen durfte. Ihr Gegner war eine Mannschaft von Kunstgriff, bei der auch Schiedsrichter Angus im Boot saß und Irmas Vater Gilbert auf der Plattform stand. Beide Stecher landeten im ersten Durchgang im Wasser, aber Gilbert wurde eindeutig zuerst nass.

Als letzte politische Gruppe in der Vorrunde trat die Mannschaft der OBG mit Elaya-Chef Frank Metlicar im Boot und Alexander Gross vom Ortsbeirat Oberstedten auf der Plattform gegen die Mannschaft der „btu Beratergruppe“ mit Benjamin Müller als Stecher. Bereits im ersten Durchgang landete Alexander zwar den ersten Stoss, lehnte sich aber dafür zu weit raus und fiel selbst ins Wasser.

Nachdem Brunnenkönigin Emily I. ihren Bembel an Dirk Müller-Kästner überreicht hatte, ging es mit den Achtfinalen weiter. Die „Flying Shuttles“ schickten als erstes die Nachbarschaftsgruppe „Rotkäppchens Rache“ im zweiten Durchgang nach Hause. Noch schneller ging es für Anja Schmidt vom Ortsbeirat Stierstadt, die als Stecherin für „Grüne Oberursel“ gleich im ersten Durchgang vom Team Bike Marathon ins Wasser befördert wurde.

Nun traten die Piratenpapas gegen die Frankfurter Flossen an. Zuerst bekamen die Piratenpapas eine gelbe Karte für das Verlassen der Stecherplattform, Nachdem beide Mannschaften gelbe Karten im zweiten Durchgang

erhielten, kam im dritten Durchgang das Aus für die Titelverteidiger, als der Stecher der Piratenpapas erneut seine Plattform verließ.

„Die Froschkönige“ sind in Form

Eine weitere Nachbarschaftsgruppe, die „Froschkönige“, starteten mit Krönchen auf dem Kopf und mit einem gut beladenen Boot und Stecher Bryan im rosaroten Kleidchen auf der Plattform gegen die Heidekicker. Im zweiten Durchgang wurde Bryan am Kopf getroffen, was eigentlich eine gelbe Karte für die Heidekicker hätte bedeuten sollen, aber im dritten Durchgang wurde die Partie entschieden, als Bryan mit einem klaren Stoß im Bauch deren Stecher ins Wasser schickte.

Die Glitzerqueens kehrten mit ihrem Fanclub zurück und traten auf die „Flusskrieger“. Im kleinen Krieg auf dem Fluss waren die Queens eindeutig stärker und siegten im ersten Durchgang. Aber für den Fanclub war es noch nicht vorbei, denn nun trat der Elferrat des CV Stierstadt in Wikingerhelmen und Bärten und mit dem Vorsitzenden Dominic Grossmann als Stecher gegen die „Bündnis mit Spannung“ von ULO/Volt mit Helmut Schöbel als



Das Moderatorenteam: Irma Robel, Markus Hertle und Dirk Müller-Kästner

Stecher. Es dauerte nicht lang, bevor bei den Politikern die Spannung raus war, denn im ersten Durchgang setzten sich die Karnevalisten gleich durch.

Besonders bunt auf dem Wasser war es, als die „Queerstecher“ in ihren LGBTQIA2+-Flaggen und Regenbogenwimpeln gegen die „Süßen Matrosen“ antraten. Es dauerte drei Runden, ehe das Einhorn der Matrosen im Wasser landete.

Im letzten Achtfinale standen die CDU und btu einander gegenüber. Die Partie dauerte etwas länger, da beide Mannschaften sehr vorsichtig agierten. Der „Paartanz“ dauerte so lang, dass „selbst die Gänse gähnen“, kommentierte Markus Hertle. Nach zehn Runden setzte Schiedsrichter Angus dem ganzen ein Ende, und die gelbe Karte fürs Verlassen der Plattform für die btu im vierten Durchgang entschied letztendlich, dass die CDU weiterkam.

Spannende Viertelfinale

Auch im ersten Viertelfinale zwischen den „Flying Shuttles“ und dem Team Bike Marathon hat es anfangs gedauert. „Die Gänse sind mir eindeutig schneller“, sagte Dirk Müller-Kästner beim ersten Durchgang. Dann aber doch: Im zweiten Durchgang kam es zum Zusammenstoß zwischen den Booten. Beide Stecher hat es von den Plattformen gefegt, aber nur der Federball-Stecher landete im Wasser.

Weiter ging es mit den Frankfurter Flossen gegen die Froschkönige, die inzwischen mit sieben Kindern im Boot wesentlich tiefer lagen. Sogas kann durchaus für mehr Stabilität sorgen, dennoch hat es bis zum vierten Durchgang gedauert, ehe die als Fisch gekleidete Stecherin der Flossen im Wasser landete.

Besonders spannend war das dritte Viertelfinale, da nun nicht nur die zwei Mannschaften des CV Stierstadt gegeneinander kämpften, Dominic Grossmann stand nun als Stecher des Elferrats seiner Frau Melli, Stecherin der Glitzerqueens, gegenüber. Spontan bekam er vor dem Start ein Zimmer für die Nacht von Frank Metlicar angeboten.

Im ersten Durchgang kassierte der Elferrat eine gelbe Karte für einen Kopfstoß, aber gleich im zweiten Durchgang, als die Boote sich passierten, ging Dominic plötzlich kopfüber ins Wasser, was zu großem Jubel beim Fanclub führte.

Schließlich traten die Queerstecher gegen die CDU an, und wieder wurde etwas vorsichtig gekämpft. „Das war gestreichelt“, beschwerte sich Dirk Müller-Kästner im fünften Durchgang. Durch eine gelbe Karte für die CDU, als Jonas Giebitz seine Plattform verließ, kamen die Queerstecher weiter.

Das erste Halbfinale fand zwischen dem Team Bike Marathon mit Stecher Philip und den Froschkönigen mit Stecher Bryan statt. Nach fünf erfolglosen Durchgängen meinte Markus Hertle: „Irgendwann wird's halt dunkel“, und nach einem weiteren Durchgang kündigte Schiedsrichter Angus an, dass die Teams nur noch drei Versuche hatten, sonst würde das Los entscheiden. Die Ansage hat geholfen, denn gleich im nächsten Durchgang trafen beide Stecher, und Philip verlor das Gleichgewicht, was ihm ein kühles Bad brachte.

Zwischen den Glitzerqueens mit Stecherin Melli und den Queerstechern mit Stecher Mica lief es nicht viel besser. „Ihr müsst euren Gegner runterschupsen“, erinnerte Dirk Müller-Kästner, als Angus wieder mit dem Los drohte. Da alle trocken blieben, kam es dann doch so weit und es wurde eine Münze geworfen, um die Teilnahme am Finale zu entscheiden. Die Glitzerqueens hatten somit die Partie gewonnen, und Mica sprang freiwillig ins Wasser.

Für das Finale zwischen den Froschkönigen und den Glitzerqueens holten sich die Damen auch etwas Unterstützung vom Elferrat zur Stabilität des Boots, aber es hat ihnen nicht geholfen. Im vierten Durchgang konnte Bryan erfolgreich Melli von ihrer Plattform stoßen und sprang ihr aus Freude hinterher, bevor die Froschkönige eine Ehrenrunde um den Maasgrundweiher drehten.

Somit bekamen die Froschkönige, eine Nachbarschaftsgruppe, die zum ersten Mal teilgenommen hat, am Ende den Wanderpokal überreich. „Wir wohnen alle nah beieinander, und uns eint die Liebe zum wunderbaren Orscheler Sommer. Jetzt war es an der Zeit, nicht mehr nur Zuschauer zu sein, dieses Jahr wollten wir mittendrin sein“, erklärten sie.

Abendgottesdienst

Oberursel (ow). Am Sonntag, 21. Juni, um 18 Uhr findet ein besonderer Abendgottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche, Dornbachstraße 45 in Oberursel statt. Im Gottesdienst, der durch Prädikant Martin Ott geleitet wird, ist das zentrale Thema „Von guten Mächten“. Der Gottesdienst und die Predigt setzt sich mit dem Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ des evangelischen Pfarrers Dietrich Bonhoeffer auseinander, der 1945 durch das NS-Regime hingerichtet wurde. Kurz vor seiner Hinrichtung, in seiner Gefangenschaft im KZ, wo eigentlich keine Hoffnung wohnte, hat Dietrich Bonhoeffer diesen hoffnungsvollen Text, der Mut macht und Kraft gibt, geschrieben.

Gemeindefest

Oberursel (ow). Die Evangelische Versöhnungsgemeinde Stierstadt-Weißkirchen in der Weißkirchener Straße 62 in Oberursel, veranstaltet am Sonntag, 21. Juni, ihr Gemeindefest gemeinsam mit dem Sommerfest der Kindertagesstätte Tausendfüßler. Beginn ist um 14 Uhr mit einem Gottesdienst. Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Austausch und gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Speisen vom Grill sowie kühlen Getränken. Für Kinder und Erwachsene werden verschiedene Spiel- und Freizeitangebote bereitgehalten. Die Gemeinde freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

VdK lädt zu Vortrag

Oberursel (ow). Die Ortsverbände Oberursel und Weißkirchen des Sozialverbands VdK laden Mitglieder sowie interessierte Gäste zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Gedächtnistraining ein. Unter dem Titel „Gedächtnistraining für alle, die sich manchmal fragen, warum sie in den Keller gegangen sind“ werden Anregungen und praktische Tipps zur Förderung der geistigen Fitness vermittelt. Die Veranstaltung findet am Samstag, 27. Juni, um 15 Uhr im Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6 in Oberursel statt. Zur besseren Planung wird um Anmeldung bis zum 23. Juni per E-Mail an OV-Weisskirchen@vdk.de gebeten. Die Teilnahme steht sowohl VdK-Mitgliedern als auch interessierten Gästen offen.

Alle Jahre wieder

Oberursel (ow). Auch in diesem Sommer legt die CDU wieder Hand an den Friedhof im Stadtteil Weißkirchen an. Der Einsatz der Christdemokraten auf dem Friedhof in der Grabenstraße findet am Samstag, 20. Juni, in der Zeit von 9 bis circa 11 Uhr statt. In diesem Jahr nehmen die Helferinnen und Helfer Reparaturen am Unterstand neben der Trauerhalle vor, bessern Wege aus und beseitigen Unkraut. Gegebenenfalls kommen kurzfristig noch weitere Aufgaben hinzu. Für die in diesem Jahr zu erledigenden Arbeiten reichen Hacke, Schaufel, Besen und Schubkarre. Weitere helfende Hände – gerne mit Werkzeug – sind willkommen.

Nachruf auf Dr. Eberhard Laeuen

Oberursel (ow). Der Verein Projekt Jüdisches Leben in Frankfurt e.V. würdigt mit diesem Nachruf das Lebenswerk von Dr. Eberhard Laeuen. Mit seinem jahrzehntelangen Engagement für Erinnerungskultur, Demokratie und die Aufarbeitung der nationalsozialistischen Vergangenheit hat er die Gedenkarbeit in Oberursel nachhaltig geprägt.

Eberhard Laeuen, 1935 geboren, lebte seit Anfang der 50er Jahre in Oberursel. Er gehörte zusammen mit seiner Frau zu den Initiatoren der 1981 gegründeten Oberurseler Arbeitsgemeinschaft „Nie wieder 1933“, war Gründungsmitglied des Vereins „Initiative Opferdenkmal“ und dessen erster Vorsitzender. Eberhard Laeuen starb am 31. Mai 2026 in Oberursel.

In der Arbeitsgemeinschaft war er seit dem Bestehen als Vertreter der SPD federführend. Als Motoren, Koordinatoren und Motivatoren arbeiteten Eberhard und Inge Laeuen mit höchstem Engagement für ein umfassendes Netzwerk unterschiedlicher Organisationen und gesellschaftlicher Gruppen. Sie haben maßgeblich die Erinnerungsarbeit in Oberursel geprägt. Während Eberhard Laeuen vor allem als Motor und Chronist die parteiübergreifende „AG 33“ leitete, zusammenhielt und vorantrieb, war seine Frau Inge eher als „Eventmanagerin“ bei der Organisation der zahlreichen Veranstaltungen aktiv.

Wie elektrisiert war Eberhard Laeuen, als er davon erfuhr, dass Ruth Blocks Familie, eine jüdische Familie aus Frankfurt, ein Sommerhaus in der Allee, heute Adenauerallee, besaß. Genau in diesem Haus hatte er als junger Mann gelebt, und dort waren sich Inge und Eberhard Laeuen nähergekommen – der Beginn einer lebenslangen Partnerschaft. „Ein Haus in Oberursel“ überschrieb Eberhard Laeuen seinen Beitrag für das 2004 veröffentlichte Buch „Wir bleiben hier“. 2003 griff die „AG 33“ den Wunsch von



Dr. Eberhard Laeuen

Foto: privat

Ernst Röder auf, mit einem Gedenkstein an seine in Auschwitz ermordete Mutter zu erinnern. Daraus entstand die Idee, mit einem Denkmal an alle Oberurseler Opfer des NS-Regimes zu erinnern. Zur Realisierung des Denkmals wurde 2008 der Verein „Initiative Opferdenkmal e.V.“ gegründet. Eberhard und Inge Laeuen gehörten zu den Gründungsmitgliedern. Eberhard Laeuen wurde der erste Vorsitzende des Vereins.

In den Anfangsjahren des Denkmalprojektes spielte das Ehepaar Laeuen eine zentrale Rolle. Sie stellten den Kontakt zur Stadt her und waren maßgeblich an dem Ideen-Wettbewerb 2005 und der anschließenden Präsentation der Ergebnisse im Rathaus beteiligt. Zur Realisierung des von Juliane Nicolai geschaffenen Denkmal-Entwurfs am Hospitalplatz nahm Inge Laeuen Kontakt zu der früh verstorbenen Oberurseler Steinbildhauerin Christine Niederndörfer auf.

Das Denkmal soll die mit Oberursel verbundenen Opfer sichtbar machen. Eberhard Laeuen widmete sich daher intensiv der Erforschung der Schicksale der Oberurseler Opfer der NS-Euthanasie und brachte die Ergebnisse in das Gedenkbuch: „Haltet mich in guten Gedanken – Erinnerung an die Ober-

urseler Opfer des Nationalsozialismus“ ein. Aus gesundheitlichen Gründen legte Dr. Eberhard Laeuen 2009 den Vereinsvorsitz nieder und wurde einstimmig zum Ehrenvorsitzenden gewählt. In den letzten Jahren lebte das Ehepaar Laeuen sehr zurückgezogen.

Was hat Eberhard Laeuen ausgezeichnet? Weggefährter*innen erinnern sich an Eberhard Laeuen als einen „Engagement fordernden Gastgeber bei den Versammlungen der Arbeitsgemeinschaft und des Vereins“ und an die zahlreichen Arbeitstreffen im gastlichen Haus der Laeuens in der Usastraße. Dort wurde nicht nur ernsthaft gearbeitet, sondern miteinander gegessen, gelacht und Urlaubserlebnisse ausgetauscht. Eberhard Laeuen wurde sowohl als präziser Protokollant der „AG 33“ geschätzt, als auch für die Klarheit und Transparenz im Umgang mit Anderen.

Inge und Eberhard Laeuen ist es in ihrer langjährigen ehrenamtlichen Arbeit gelungen, viele Menschen in und um Oberursel anzusprechen, zu ermutigen und zu aktivieren. Dabei kamen Eberhard und Inge Laeuen besonders zwei Fähigkeiten zugute: eine große Beharrlichkeit und Geduld. Drei Jahre lang hielten sie unermüdlich durch, bis die Stadt Oberursel im Jahr 1988 an der Stadthalle einen Gedenkstein mit einem Auszug aus einer Rede von Richard von Weizsäcker anbrachte. Auch Widerstände konnten die Laeuens nicht entmutigen. Dank ihres Engagements ist in Oberursel ein Prozess des Nachdenkens in Gang gesetzt und die Kommunikation über einen angemessenen Umgang mit der Vergangenheit auf eine breitere Basis gestellt worden.

Im Jahr 2008 wurde die „AG 33“ im Rahmen des Wettbewerbs „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ des „Bündnisses für Demokratie und Toleranz“ für ihr Engagement gewürdigt. 2012 erhielten Eberhard und Inge Laeuen die Bürgermedaille der Stadt Oberursel.

Sommerreise: Veranstaltung zu Heilkräutern

Oberursel (ow). Der Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel lädt für Samstag, 20. Juni, um 15 Uhr zu einer Veranstaltung mit der Kulturanthropologin Renate Messer zu dem Thema „Eine kleine Sommerreise – Spannendes zum Thema Sommersonnenwende und Heilkräuter in der Volkskunde“ ein.

Die Veranstaltung findet im Hof des Vortanuseums, Marktplatz 1, Oberursel statt und dauert etwa 1,5 Stunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei, der Oberurseler Geschichtsverein freut sich jedoch über eine

kleine Spende. Am längsten Tag und der kürzesten Nacht des Jahres – dieses Jahr am 21. Juni – werden auch heute noch vielerorts Johannisfeuer entzündet. Wer einzeln oder zu zweit über die Glut springt, dem wird Gesundheit, Liebe und Kraft geschenkt.

An diesem besonderen Tag, besser gesagt in der darauffolgenden Nacht, findet man viele Bräuche, bei denen das Element Feuer eingesetzt wird. Auch Wildkräuter, zum Beispiel in Form von „Sonnenwendbüscheln“ (Kräutersträuße), spielen hierbei eine große Rolle. Man hält sie in das Jo-

hannisfeuer, um sie mit Feuer- und Sonnenkraft aufzuladen. Die übrig gebliebene Asche sammelt man ein, denn sie gilt als Heilmittel.

Auch die sogenannten „Johanniskräuter“ – dazu gehören unter anderem Beifuß, Arnika, Eisenkraut, Holunder und Johanniskraut – sollte man zur Sommersonnenwende sammeln, da sie zu diesem Zeitpunkt die größte Heilkraft besitzen.

Nach einem entspannten „Kräuter-Rundgang“ durch den Museumshof endet der Nachmittag mit ein paar kleinen Leckereien und selbstgemachter Limonade.



PIETÄTEN

Die Bande der Liebe werden mit dem Tod nicht durchschnitten.
Th. Mann

Seit über 50 Jahren Ihr vertrauensvoller Helfer und Berater in den schweren Stunden des Abschieds.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.



„Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben.“ Cicely Saunders



Wir begleiten Sterbende und ihre Angehörigen kostenlos.

Stationärer Hospizdienst: 0 60 82-92 480

Ambulanter Hospizdienst: 0 61 74-63 96 692

www.hospizgemeinschaft-arche-noah.de



WIR GEDENKEN

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein!
Jesaja 43,1

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Prof. Dr. Manfred Lorch

* 25. August 1939 † 8. Juni 2026

Maximilian und Caroline mit Johannes, Simon und David
Christoph und Irmina mit Janek und Niklas
Katharina und Oliver mit Paul und Maximilian

Am Hang 38, 61440 Oberursel (Taunus)

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 23. Juni 2026 um 11 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt.

Anstelle von Kranz- und Blumenspenden bitten wir um eine Spende an die Hospizstiftung Idsteiner Land, Nassauische Sparkasse, IBAN: DE23 5105 0015 0107 1448 91, Verwendungszweck: Prof. Dr. Manfred Lorch

BESTATTUNGS-INSTITUT W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)

Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

Du fehlst.

Nichts ist schwerer als einen geliebten Menschen gehen zu lassen.

Mit einer Traueranzeige teilen Sie Ihren Schmerz, finden Halt bei Freunden und nehmen würdig Abschied.



1.150 Teilnehmer beim Bike Marathon unterwegs



Der Oberurseler Bike Marathon: eine Breitensportveranstaltung für sportlich-ambitionierte Bikerinnen und Biker, Hobbyfahrer sowie E-Biker.

Oberursel (ow). Der 21. Oberurseler Bike Marathon hat am Sonntag erneut seine Stellung als Hessens größte Mountainbike-Breitensportveranstaltung eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Insgesamt 1.150 Teilnehmer gingen auch bei eher kühleren Wetterbedingungen auf die verschiedenen Rundstrecken rund um den Großen Feldberg. Zum wiederholten Mal begrüßte der ausrichtende Verein „Mountain Sports Oberursel“ mehr Besucher als im Jahr zuvor auf dem Gelände der Klinik Hohe Mark.

Die Breitensportveranstaltung bot erneut für alle Leistungsniveaus das passende Angebot. Die Mountainbiker konnten zwischen unterschiedlich anspruchsvollen Rundkursen über 32, 47 oder 71 Kilometer wählen. Neben den sportlichen Leistungen stand erneut das gemeinschaftliche Erlebnis im Mittelpunkt. Ambitionierte Mountainbiker, Hobbyfahrer, E-Biker sowie Familien mit Kindern nutzten

die Gelegenheit, die abwechslungsreichen Strecken im Hochtaunus zusammen zu erleben. Die Veranstaltung wurde in enger Abstimmung mit „HessenForst“ und den beteiligten Revierförstereien durchgeführt, um den Ansprüchen des Natur- und Umweltschutzes gerecht zu werden.

120 Kinder auf der Strecke

Darüber hinaus erfreute sich auch die von Edeka Georg unterstützte „Family & Kids Tour“ mit ihrem Geschicklichkeits-Parcours erneut großer Beliebtheit und lockte zahlreiche Familien an. „14 Kilometer lang ist die Familienrunde, die unter anderem durch schöne Wiesenlandschaften, über dschungelartige Trails und auch durch kleine Bachläufe führt. An der Hardertsmühle gibt es unterwegs für alle einen kleinen Snack und die Kids lernen auf dem Parcours das technisch sichere Fahren, angeleitet von unseren Ver-

eins-Guides. Wir freuen uns sehr, dass dieses Angebot von nunmehr 120 Kindern mit ihren Eltern angenommen wurde“, sagt Björn Schütt-Alpen, der Organisationsleiter des Bike Marathons.

„Gipfelstürmer Trail“ als neues Highlight

Ein besonderes Highlight feierte in diesem Jahr seine Premiere: Der neue „Gipfelstürmer Trail“ führte erstmals auf das Plateau des Großen Feldbergs in 881 Metern Höhe. Mehr als 300 Biker nutzten die Gelegenheit, die zusätzliche Herausforderung mit drei Extrakilometern und 80 zusätzlichen Höhenmetern anzunehmen. Oben angekommen wurden sie nicht nur mit beeindruckenden Ausblicken über den Hochtaunus und das Rhein-Main-Gebiet belohnt, sondern konnten sich an der eigens eingerichteten Verpflegungsstelle „Bergstation“ für die Weiterfahrt stärken. „Die Resonanz auf unseren neuen ‚Gipfelstürmer Trail‘ war überwältigend. Dass sich gleich 300 Teilnehmer für diese zusätzliche Herausforderung entschieden haben, zeigt, dass wir auch mit diesem Angebot genau richtig liegen“, freut sich Schütt-Alpen. „Unsere neuen Strecken sowie die Professionalisierung in der Umsetzung durch das Organisationsteam und das große Helferteam von über neunzig Personen am vergangenen Wochenende sind Garant dafür, jedes Jahr die Begeisterung für den Oberurseler Bike Marathon erneut zu entfachen.“ Zahlreiche positive Rückmeldungen und viel Lob gab es bereits für das Helferteam während der Rundfahrten an den Versorgungsstellen auf der Strecke, im Zielbereich sowie online nach der Veranstaltung. „Die Vorfreude auf das Event und die überaus positive Stimmung im Start- und Zielbereich über den ganzen Tag hinweg sind schon etwas ganz Besonderes und bestätigen die positive Entwicklung des Oberurseler Bike Marathons in den vergangenen Jahren“, so der Organisationsleiter.

Für zusätzliche Aufmerksamkeit sorgte auch der Hessische Rundfunk, der die Veranstaltung begleitete. Ein Bericht über den Oberurseler Bike Marathon wurde am Sonntagabend in der

Hessenschau ausgestrahlt und brachte die Möglichkeit des gemeinsamen Familiensports und die besondere Atmosphäre des Events einem breiten Fernsehpublikum näher.

Mit der erfolgreichen 21. Auflage blickt der Verein „Mountain Sports Oberursel“ bereits optimistisch in die Zukunft. Der Oberurseler Bike Marathon hat sich längst als feste Größe und Marke im hessischen Breitensport etabliert und sorgt Jahr für Jahr dafür, dass sich immer mehr Menschen für den Mountainbike-Sport interessieren und diesen ausüben. Das wöchentliche Touren-Angebot und Informationen zur Mitgliedschaft sind auf der Vereinswebseite unter www.mountain-sports-ev.de zu finden.

Unterstützt wird der Oberurseler Bike Marathon von der Stadt Oberursel, der Klinik Hohe Mark, HessenForst, der Bergwacht Großer Feldberg, dem Hessischen Rundfunk, Fraport, Meine Bank, Edeka Georg, Dachdecker Meisterbetrieb Nagel und Taunus die Höhe sowie von zahlreichen weiteren regionalen Unternehmen.



Beste Stimmung vor dem Start und nach der Zielankunft auf dem Gelände der Klinik Hohe Mark am Fuße des Feldbergs

Fotos: Mountain Sports Oberursel

👤
🛒
🚗
👥
❤️
🏠
📺

🛒
ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren.
Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Altes Paar sucht Wohnmobile/ Campingbus oder Wohnwagen. Gerne auch ein älteres Modell für Privat. Bitte alles anbieten.
Tel. 0177/7177706

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Tabak-Pfeifen gesucht. Gebrauchte und ungebrauchte Pfeifen aus Holz kaufe ich gerne an. Bitte kontaktieren Sie mich unter:
lavendel_estates@yahoo.com
oder Tel. 06403/7790205 (AB)

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wert einschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Ankauf von alter Herren- und Damenbekleidung sowie Accessoires. Herrenbekleidung: Hemden, Trachtenbekleidung, Hosen, Jacken, Sakkos, Anzüge, Krawatten, Manschettenknöpfe, Schuhe, weitere Herrenaccessoires. Damenbekleidung: Blusen, Röcke, Dirndl, Blazer, Mäntel, Schuhe, Ohrringe, Schmuck und Accessoires, weitere Damenbekleidung. Wenn Sie alte Kleidung zuhause haben, lassen Sie es nicht einfach im Schrank hängen, sondern machen Sie es heute noch zu Geld. Wir freuen uns auf Ihre Anrufe. Name Weiß. Tel. 0176/16427867

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Ankauf von Trödel und antiken Möbeln sowie jeglicher Art von Porzellan, Silberbesteck, Lederwaren und Ferngläsern. Tel. 069/60663962

Geigenbauer kauft alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophone, alte E-Gitarren, auch reparaturbedürftig, komme vor Ort.
Tel. 0176/37656265

Suche Porzellan, Kaffeeservice oder Esservice, einfach alles anbieten und Kristallglas.
Tel. 0163/2465278

www.taunus-nachrichten.de

🚗
AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand

Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Suche von privat ein älteres Mercedes Cabrio, auch Scheunenfund.
Tel. 0176/37656265

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage gesucht! Ich suche ab sofort eine Garage (kein Stellplatz) in Kronberg z. Kauf od. zur Miet! Bitte kontaktieren Sie mich:
callwitz@aol.com
Tel. 0174/9057096

KFZ ZUBEHÖR

4 x Winterkomplettreder für VW Golf 7. Bridgestone Blizzak 6, Größe 205/55 R16. DOT 3125 Mitte 2025. Profiltiefe 7 mm, Alufelgen. Selbstabholer, VB 480,- €.
Tel. 06174/2562722

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
pauzei@web.de

👥
KENNENLERNEN

Witwer, 80 +, sucht nette Frau für gemeinsame Unternehmungen. Ich freue mich auf Ihre Antwort.
Chiffre VT 01/25

Großzügiger Senior sucht lebenswürdige Seniorin für vertrauliche Begegnungen. monami69@t-online.de
o. Chiffre VT 02/25

Bist du auch alleine? Tanzst du gerne? Suche einen Tanzpartner ab 65, der mit mir zu Sommernachtsball am 11. o. 18. Juli in GH gehen würde. Rufe bitte an, abends, ich freu mich.
Tel. 06172/996996

PARTNERSCHAFT

Älterer Herr sucht nette E-Mail-Partnerin, um durch gemeinsamen Gedankenaustausch geistig fit und aktiv zu bleiben.
rebe42@web.de

Angebot an solvente und devote Frau. Dominanter, smarter, sparsamer Herr, 59, bietet Führung. Ihre Bewerbung und Einladung an:
liebtaunus@outlook.de

PARTNERVERMITTLUNG

Hüb. Witwe, Annemarie (73) mit viel Liebe im Herzen. Habe keine Kinder u. niemanden mehr, dem ich meine Liebe schenken kann u. die Einsamkeit erdrückt mich tägl. mehr. Ich koche für mein Leben gern u. bin eine fleißige Hausfrau. Rufen Sie üb. pv an, denn ich würde lieber für uns zwei als nur für mich alleine sorgen. Tel. 0176-56841872

Bildschöne Rita, 68 J., (kinderlos), mit schulterlangen Haaren, einer wunderbaren Figur, ich habe viel Sinn für Haus, Garten und das Einfache, Schöne im Leben. Nach dem schmerzhaften Verlust meines Mannes suche ich pv einen lieben Partner bis 80 J. Das Alleinsein macht mir sehr zu schaffen, am liebsten würde ich zusammenziehen
Tel. 0151 – 20593017

Hanne, 68 J., gutmütige Witwe, mit ansehlicher Figur u. viel Herzenswärme. Bin ganz u. geme Frau, immer sehr mitfühlend u. hilfsbereit. Wo ist der einsame Mann, den es nicht stört, dass ich so gerne koche u. um-sorge? Ich fahre auch gerne Auto u. würde Sie besuchen, wenn Sie üb. pv anrufen.
Tel. 06431-2197648

Ursula, 78 J., gutaussehende Witwe, mit viel Herzlichkeit, eine gute Köchin u. sichere Autofahrerin, ich schmusse u. kuschle gern, sehne mich pv sehr nach einem Mann zum Liebhaben u. Verwöhnen, mit dem ich zusammen sein kann – wohne hier ganz allein u. wäre jederzeit umzugsbereit – ich würde sehr gerne mal mit Ihnen telefonieren
Tel. 0151 – 62913874

Hildegard, 78 J., hübsche Witwe, mit gutem Herz u. schöner fraul. Figur. Ich backe, koche u. putze im Handumdrehen, mag das häusliche Leben, die Natur u. Musik, auch zärtl. Zuneigung habe ich gern. Sind Sie auch so einsam wie ich? Ich könnte Sie kurzerz. mit m. Auto besuchen. pv Tel. 0176-34498648

❤️
BETREUUNG/PFLEGE

Zuverlässige u. deutschsprachige Haushaltshilfe in Falkenstein gesucht!
Tel. 0163/5555351

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

IMMOBILIEN- ANGEBOTE

Kronberg St./am Park, schöne helle Lg., ETW 120 m², TG, 2 BLK, 2. OG, Aufz., Ka., Pa., EBK, Renv. Bad und WC neu, befr. Mieta 8/27, Priv. (prov.-fr), 495 T € + 15 T G-PL. Tel. 0177/4498162 Ceodel8@aol.com

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Haus Eckernförder-Bucht, Strand 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, gr. Garten, Terrasse, www.strandkate.de Tel. 0177/2359514

GEWERBERÄUME

35 m² in Bürogemeinschaft in Friedrichsdorf, ab 1.9., komplett inkl. aller NK, in rep. Altbau, Parkett, Raumhöhe 3,50 m, 700,- € mtl. Tel. 0171/7811637

Therapie-PraxISRäume zu teilen, 3-Zi., Bad, Kü., Stellpl., Altbau, Stadtmitte Königstein, 400,- € inkl. NK. Tel. 0172/2111964

MIETGESUCHE

Ruhiges pensioniertes Lehrerehepaar mit kleinem Hund sucht in Bad Homburg 2 - 3 Zimmerwohnung in Bad Homburg zur Miete. Tel. 0176/20032958

Suche trockenen Kellerraum zur Miete in Bad Homburg (oder naher Umgebung). Für die Lagerung suche ich baldmöglichst einen abschließbaren, trockenen Kellerraum mit ca. 20 m² Fläche. Idealerweise, nicht Bedingung: mit Regalen und/oder einem kleinen Schaufenster. Tel. 0171/3854113

Ev. Theologe (34), ab 1.7. als Trauerberater in Bad Homburg tätig, ruhig und zuverlässig, sucht dringend eine kleine Wohnung. schlosserchristopher@gmx.de

Suche Wohnung ab sofort: 27 J, berufstätig, Verkehrsmanager, Single, gerne möbliert, auch zur Untermiete/WG, Bad Homburg u. Umgebung, NR. Tel. 0151/20267226 daniel.strohmeier@yahoo.de

Wir suchen ein Apartment oder Zimmer für unser Au-Pair in Mammolshain ab August. Tel. 0177/8054977

Junge Akademikerfamilie (1 Kind) sucht langfristige Wohnung ab 4 Zimmer und 90 m² in Kronberg. Sehr gute Bonität. Tel. 0173/3422358

VERMIETUNG

Königstein gemütliche 2 Zi Whg, 60 m², EG, für Single oder Paar in gepflegtem Mehrfamilienhaus, top renoviert, EBK, Parkett, Loggia, Kellerraum, citynahe Lage mit guter Verkehrsanbindung, Mieta 720,- € + 250,- € NK. ppk.2@t-online.de

WohnGlück in HG-Kirdorf: Moderne helle Balkon Maisonettewhg, 3,5 Zi., 109 m², frei ab 01.08.2026, EBK 2 x Bad, Gäste-WC. 1.600,- € Kaltmiete + 300,- € NK + 50,- € TG. Kirdorf.whg@web.de

NACHHILFE

Nachprüfung in Mathematik gelingt mit prof. Hilfe! Lehrer (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht - inkl. Fehleranalyse. Ferienprogramme mit Intensivtraining. Tel. 0162/1545972

Latein bei Nachversetzung kann mit fachkundiger Hilfe bestanden werden! Grammatikvertiefung und Übersetzungstraining schließen die Lücken und führen zum Ziel. Tel. 0162/3360685

Nachversetzung in Deutsch kann mit guter Anleitung gelingen. Lehrkraft (i. Dienst) festigt im Einzelunterricht Grammatik und Interpunktion von Texten. Tel. 0162/1545972

Erfahrene Nachhilfelehrerin bietet individuelle Unterstützung in den Ferien: Deutsch, Englisch, Mathe für 2.-10. Klasse, ab 15,- €. Tel. 0178/5569728

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Be Our Afternoon Hero! Warm family of 5 in Königstein seeks dependable family assistant for 3 afternoons/week. School pickups, kids' activities, homework help, snacks & small errands. Driver's license required (own car or ours). Must like dogs. English or German welcome. d61462@gmail.com

Reinigungskraft. Suche zum nächstmöglichen Termin eine zuverlässige Reinigungskraft für Einfamilienhaus in Kelkheim-Eppenhain. Gerne mit Rechnung. Nachricht bitte an: Tel. 0178/5416672

STELLENGESUCHE

Elektriker, Allrounder, auch gerne Holz + Montagearbeiten, sauber, gründlich und sehr zuverlässig. Von Mo. - So. Tel. 0174/8332476

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverlässig: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufll. Tel. 0171/8629401

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Renovierungen aller Art, Parkettverlegung, Sanierung altes Parkett, Treppenbau und Sanierung, Türen und Fenster Montage. Tel. 0176/87890331

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Gartenpflege & Winterdienst in Kronberg, Königstein/Falkenstein, Bad Homburg/Oberursel, Bad Soden und Wiesbaden. Ich biete nebenberuflich an: Baum- und Heckenschnitt/auch extra hoch, Rasenmähen etc., Schneeräumung/Streusalz, Pflaster- u. Natursteinreinigung und bringe so Ihren Garten in Topform! Heckenschere, Freischneidemaschine, Motorsäge etc. und gr. Anhänger zur Entsorgung vorhanden. Zeitlich sehr flexibel. Tel. 0172/6912769

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Langjähriger, erfahrener Gärtner erledigt Gartenarbeiten: Hecken, Bäume, Rasen, Zaunbau, Pflaster u vieles mehr. Tel. 06171/8944720 oder 0172/7178986

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veransta., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Landschaftsgärtner: Hecken-, Baum-, Sträucherschnitt, Rasenmähen, -verlegung, Vertikutieren, Beetpflege, -gestaltung, Terrassenreinigung. Tel. 0178/9221987

Gärtner sucht Arbeit: Ich erledige alles im Garten z.B. Gartenpflege, Hecke schneiden, Bäume fällen. Tel. 0176/70185781

Reinige Ihre Fenster oder Ihren Wintergarten. Tel. 0176/20799263 oder 06171/2793729

Zuverlässige und gründliche Reinigung für Zuhause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0163/6443130

Selbstständige Reinigungskraft mit langjähriger Erfahrung sucht neue Stelle. Tel. 0171/2329986

Sorgfältige, nette Frau mit Erfahrung sucht Stelle zum Putzen und Bügeln für mindestens 3 Stunden. Tel. 0176/17520340

Erfahrene und zuverlässige Reinigungskraft sucht Tätigkeit in Privathaushalt, Büro oder Praxisräumen. Tel. 0163/3655999

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Privathaushalt in Oberursel, Bad Homburg und Friedrichsdorf. Tel. 0152/16046343

Maler-Lack., Trockenbau, alle Arten innen. u. außen, schnell und sauber, preiswert. Gute Erfahrung. Tel. 0152/16834646

Wasserleitung, Sanitärarmontage, Badrenovierung, Erfahrung. Tel. 0178/5389885

Gartenpflege: Rasen mähen, Hecken schneiden, kleine Umgestaltungen etc. Gerne auch regelmäßig. Tel. 0151/17588600

Landschaftsgärtner: Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Baumfällarbeiten, Rasenverlegung, Rasenpflege, Gartengestaltung, Beetpflege, Zaunarbeiten, Entrümpelung aller Art. Tel. 0163/6422816

Papierkram? Unterstütze bei: Sekretariat, Steuervorb., Immobilien, Ablage, Re. einreichen an PKV, allg. Büroarbeiten. Tel. 0172/9625126

Maler - zuverlässig, sauber und preiswert. Renovierung, Anstrich und Tapezierarbeiten. Tel. 0176/ 72628578

Professionelle Reinigung, zuverlässig, fleißig, langjährige Erfahrung, pünktliche Ausführung, freie Termine verfügbar. Tel. 0176/64765764

Deutscher Handwerker vielseitig überm. tapezieren, fugenloses Raumdesign u. Badsanierung fugenlos, Trockenbau, Fenster u. Türmontage u.v.m. Tel. 0172/3613709

RUND UMS TIER

Erfahr. und sehr tierliebe Rentnerin aus Kgst. mit Zeit geht gerne mit Ihrem Hund Gassi. Tel. 0177/5352280

UNTERRICHT

Intensiv Deutsch A1-C1, Mutterspr., Präs./Onl., KI, BAMF, Prüfliz., Prüf.vorbereitung, Einz./ Gruppen. Tel. 0171/6814045

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 01609/3426110

Lateinunterricht, Lateinlehrer erteilt fundierten, qualif. Unterricht im Fach Latein (u. Deutsch) langj. Unterrichtserf. Tel. 0151/25261479

VERKÄUFE

Glücksfall: 2 Vitrinenschränke, antik, Gründerzeit 1890, günstig abzugeben, Topzustand, 350,- € pro Schrank. P.S. Habe noch mehr antike Schätzchen in petto. Tel. 0174/5891930

Antiker Schatz: Jugendstilnrichte mit Facettglastüren, mattschwarz + Kommode + Jugendstiltisch mit 6 Stühlen, Frankfurter Möbelmesse 1913, top erhalten, 550,- €. Bei Interesse Tel. 0174/5891930

Geheimtipp aus England: 4 Chesterfield Knopfsfas, Leder-Bisonbraun ein stilfreudige Liebhaber abzugeben, pro Sofa 180,- €. Bei Interesse: Tel. 0174/5891930

Klimagerät ELU RCL-7500, fahrbar, auch für Großräume, 198,- €. Tel. 06174/61179

Verkaufe Modelleisenbahn Fleischmann H0, digitale Steuerung, Loks, Wagen, Weichen, Signale, alle auch einzeln. Tel. 0179/2993957

VERSCHIEDENES

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple!). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Führe kostenlose Haushaltsauflösungen u. Entrümpelungen durch. Auch im Trauerfall oder bei Hortern und Sammlern. Tel. 0174/5891930

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010, 0170/7202306

Housesitting. Akademikerin, NR, 60+ mit med.-therap. Beruf betreut Privat-Anwesen im Raum Kronberg, Königstein, Flkst. 24h-Anwesenheit mögl. Sprachen DE/EN/FR, mobil, Verantw., Diskret., Zuverl., gepflegte Lebensführung, leichte Pflegefähigkeit ggf. n. Vereinb. Chiffre VT 03/25

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 138.700 Exemplare
Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche
Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Freitag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: Ja Nein

Auftraggeber: Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Tel.-Nr. _____

Unterschrift _____

IBAN DE _____

Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Ich möchte schalten in der Gesamtauflage

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 18,00 €
 bis 5 Zeilen 20,00 €
 bis 6 Zeilen 22,00 €
 bis 7 Zeilen 24,00 €
 bis 8 Zeilen 26,00 €
 je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
 Liederbach
 Glashütten (14-tägig)

Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige

Chiffregebühr:
 bei Postversand 5,- € inkl. MwSt.
 bei Abholung 2,- € inkl. MwSt.

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Bitte Coupon einsenden an:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
 Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Fax: 06174 9385-50 oder an: **pap@hochtaunus.de**
Internet: https://www.taunus-nachrichten.de

IMMOBILIENMARKT

Suche Grundstücke
jeglicher Art (insbesondere
Garten- & Freizeitgrundstücke)
**zum Kauf - Lage und Größe
flexibel. Einfach melden!**
Tel.: 0172/5341420

**Suche Haus/Wohnung
zum Kauf**
Renovierungsbedürftig? Kein Problem!
Von Privat - Finanzierung gesichert.
☎ 0175/3390685



Stierstädter Basketball-Jugend erreicht Spendenziel

Oberursel (ow). Große Freude bei der Basketball-Jugendabteilung des TV 1891 Stierstadt: Die Crowdfunding-Aktion zur Unterstützung der Nachwuchsarbeit hat ihr ursprüngliches Spendenziel von 1.891 Euro bereits erreicht. Dennoch wird weiter gesammelt, um zusätzliche Anschaffungen für die jungen Basketballerinnen und Basketballer zu ermöglichen. „Wahnsinn. Der zweite Aktionstag und schon die Zielsumme erreicht“, freuen sich die Projektstarter Oliver Knobl und der 2. Vorsitzende des TV Stierstadt, Sebastian Stephan. Gemeinsam mit der TaunaCrowd, den Stadtwerken Oberursel und der Spendenplattform FAIRPLAID hatten sie die Aktion ins Leben gerufen.

Die Basketballabteilung des TV Stierstadt wächst seit Jahren kontinuierlich. Abteilungsleiter Jan Schilling erklärt den Bedarf: „Stierstadt Basketball erlebt einen großen Zulauf von Mädchen und Jungen aus der Region. Ge-

vierten Platz. Mit den bereits eingegangenen Spenden können nun wichtige Anschaffungen für den Trainings- und Spielbetrieb realisiert werden. Geplant sind eine mobile digitale Multisport-Anzeigetafel, zwei digitale 24-Sekunden-Shotclocks, ein abschließbarer Materialschrank für die Sporthalle sowie eine Musikbox für Spieltage.

„Die erreichte Summe von 1.891 Euro erinnert bewusst an das Gründungsjahr unseres Vereins“, erklärt Oliver Knobl, der sich selbst ehrenamtlich als Trainer engagiert. „Wir freuen uns über die große Unterstützung. Da die Aktion noch läuft, sammeln wir weiter. Zusätzliche Spenden sollen unter anderem für einheitliche Shirts und Kappen für unsere Kinder und Jugendlichen verwendet werden. Jede weitere Unterstützung hilft.“

Die Crowdfunding-Aktion läuft noch bis zum 10. Juli 2026 auf der regionalen Spendenplattform TaunaCrowd. Für jede Spende ab



Die Kids der Basketball-Jugendabteilung des TV 1891 Stierstadt beim Besuch der Frankfurt Skyliners. Foto: TV 1891 Stierstadt

startet vor fünf Jahren mit einem Team, werden in der kommenden Saison bereits fünf Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen – von der U10 bis zur U16.“

Auch sportlich konnte die Abteilung zuletzt Erfolge feiern. Die U12 wurde in der Saison 2025/2026 Meister der Landesliga Hessen. Zudem erreichten die Stierstadt Bulls beim 3x3-Turnier der Lotto-Hessentour des Hessischen Basketballverbandes einen starken

zehn Euro legen die Stadtwerke Oberursel und die Stadtwerke Bad Homburg weitere zehn Euro aus ihrem Fondertopf dazu. Unternehmen können ihre Unterstützung auf Wunsch öffentlich sichtbar machen oder anonym spenden.

Wer die Basketball-Jugend des TV Stierstadt unterstützen möchte, findet weitere Informationen und die Möglichkeit zur Spende auf der Plattform TaunaCrowd.

TSGO spielt U19-Basketballbundesliga

Oberursel (ow). Die TSG Oberursel und die SG Weiterstadt bündeln ihre Kräfte und spielen in der Saison 2026/2027 gemeinsam in der Nachwuchs-Basketball-Bundesliga (NBBL). Dafür gründen sie eine Mannschaft mit dem Namen „Team Südhessen/Taunus“. Die NBBL ist die höchste Spielklasse für die unter 19-Jährigen (U19) in Deutschland. Dazu haben die Verantwortlichen beider Ver-

um dieses Niveau langfristig abzusichern. Gemeinsam bündeln wir Ressourcen, vergrößern unseren Talentpool in Südhessen und im Taunus und schaffen für die Spieler noch bessere Trainings- und Entwicklungsmöglichkeiten. So entsteht eine starke, regionale Plattform, auf der junge Athletinnen und Athleten den Sprung in den Leistungsbasketball schaffen können.“



Coach Amrun Terzic gibt Anweisungen ans Team.

Foto: TSGO Basketball

eine eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Darin verpflichten sich die Vereine, sich am Ausschreibungsverfahren des Deutschen Basketball Bundes (DeBB) die NBBL zu beteiligen und im Falle einer Lizenzerteilung gemeinsam am Spielbetrieb teilzunehmen. Die SG Weiterstadt hat die Lizenz in den vergangenen Jahren ununterbrochen erhalten und als „Team Südhessen“ in der NBBL gespielt.

„Basketball-Bundesliga in Oberursel – das ist eine ganz besondere Premiere“, betonte Michael Benner, Abteilungsleiter Basketball der TSG Oberursel. „Diese Kooperation gibt unserer Region die einzigartige Gelegenheit, sich überregional als starker Basketballstandort zu positionieren. Unser gemeinsames Ziel mit der SG Weiterstadt: Talente aus Taunus und Südhessen auf höchstem nationalem Niveau auszubilden und langfristig zu fördern. Gemeinsam schaffen wir die besten Voraussetzungen, damit junge Spieler ihre sportliche Zukunft hier in der Region verwirklichen können.“

„Wir haben in Weiterstadt in den vergangenen Jahren gezeigt, dass wir Bundesliga können“, sagte Andreas Sandner, Abteilungsleiter Basketball der SG Weiterstadt. „Die Kooperation mit der TSGO ist der nächste logische Schritt,

Headcoach des Bundesligateams wird Amrun Terzic von der TSG Oberursel, der neue sportliche Leiter der Basketballabteilung. Er erfüllt die vom Deutschen Basketball Bund geforderten Lizenzvoraussetzungen. „Es ist ein kleines Wunder, dass Jugendbundesliga nach Orschel kommt. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem Kollegen und Freund Matthias Dönges, mit dem ich die Strukturen für einen guten Bundesliga-Standort in Weiterstadt geschaffen habe. Das Ziel ist, die Jugendlichen als Teamspieler und individuell weiterzuentwickeln. Die NBBL ist dafür die perfekte Bühne. Da es keine Absteiger gibt, können wir befreit und ohne Druck trainieren und aufspielen.“

Die Hälfte der Heimspiele bestreitet das „Team Südhessen/Taunus“ in Oberursel. Die Trainingsorte liegen sowohl in Oberursel als auch in Weiterstadt, sodass die Spieler regelmäßig in beiden Standorten trainieren und zusätzlich Anschluss an die jeweiligen Herrenmannschaften erhalten.

Headcoach Terzic hat ein junges, motiviertes Trainerteam um sich vereint. Co-Trainer ist Vincent Bellebaum, Spieler bei den Herren 2, und Athletiktrainer Thorben Schickanz, Spieler bei den Herren 1.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Baumpflege & Baumkontrolle,
Bäume fällen, schneiden & roden.
Hecken, Sträucher schneiden.
Garten- & Landschaftspflege
Baumpflege Rentel
Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Entrümpelung & Haushaltsauflösung
Schnell · Zuverlässig · Preiswert
✓ Seit 2012 im Einsatz
✓ Kostenlose Besichtigung
Wohnungen · Häuser · Keller · Garagen · Büros
☎ 0152 36685156
KS-Facilityservices.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie da

**Ofenstudio
Bad Vilbel**
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Anzeige

Zurücklehnen und den Rasen wachsen lassen

(DJD). Ein dichter, unkrautfreier Rasen ist wohl der Traum jedes Gartenbesitzers, erfordert aber oft viel Mühe. Wer lieber den Liegestuhl genießt, kann es sich mit einer smarten Pflege einfacher machen. Damit der grüne Teppich dicht wächst und Unkraut verdrängt, sind die richtigen Nährstoffe entscheidend. So nimmt etwa der Compo Rasen-Langzeitdünger Freizeitgärtnern viel Arbeit ab: Er bringt einen sichtbaren Effekt nach nur sieben Tagen und nährt den Boden anschließend für volle drei Monate. Dank der sogenannten Compo Advanced Release Technology liefert jedes Düngekorn exakt die gleiche Nährstoffmischung. Zudem speichert das natürliche Tonmineral Bentonit Feuchtigkeit direkt an der Wurzel und schützt das Gras vor Trockenschäden.



Ein sattgrüner, dichter Rasen macht wohl jeden Gartenbesitzer stolz.

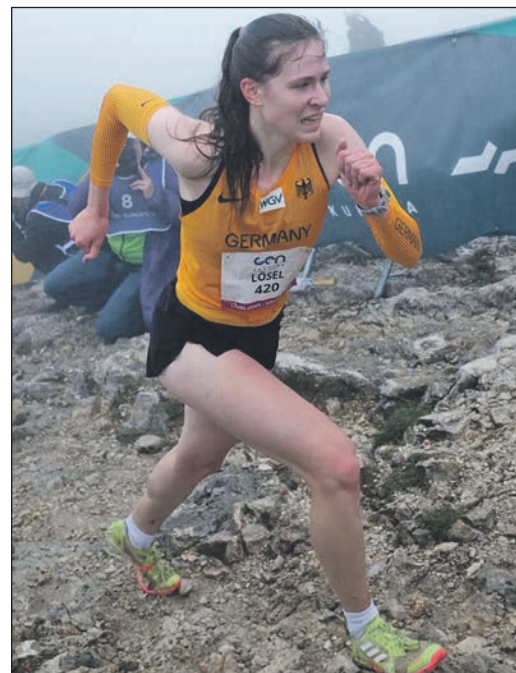
Foto: DJD/Compo

Erstes 3x3-Basketballturnier

Oberursel (ow). Premiere beim „Orscheler Sommer bewegt“: Am Samstag, 20. Juni, veranstaltet der Sportausschuss des Kultur- und Sportfördervereins Oberursel e.V. (KSfO) zum ersten Mal ein 3x3-Basketballturnier am Freiplatz in der Marxstraße. Gemeinsam mit dem TV Stierstadt Basketball wird von 11 bis 19 Uhr in vier Kategorien gespielt: U14, U18 (Jungen und Mädchen) sowie Erwachsene (Damen und Herren). Eingeladen sind Vereinstteams ebenso wie spontan zusammengestellte Mannschaften. Für die Verpflegung vor Ort sorgt die Oberurseler Kenia Kinder Hilfe e.V. „Eine tolle Aktion der teilnehmenden Vereine, die Freizeitsportler, Spontanentschlossene und alle Interessierten gleichermaßen anspricht“, so KSfO-Geschäftsführer Martin Krebs. Anmeldungen sind online unter www.ksfo.de möglich sowie am Veranstaltungstag bis eine Stunde vor Turnierbeginn direkt bei der Turnierleitung in der Marxstraße.

Hannah Lösel wird Europameisterin

Slowenien/Oberursel (ow). Mit einem Europameistertitel kehrte Hannah Lösel aus Kamnik in Slowenien von der Berglauf-EM zurück. Gemeinsam mit der neuen Europameisterin Gloria Herold (RACE Erfurt) und der Bronzemedailengewinnerin Julia Ehrle (LG farbtx Nordschwarzwald) feierte die Oberurselerin als Neunte im Einzel den größten sportlichen Erfolg in ihrer Karriere. Die deutsche U20-Mannschaft sicherte sich mit 13 Punkten souverän den Titel vor den starken Berglaufnationen Frankreich (27 Punkte) und Italien (33 Punkte).



Hannah Lösel auf den letzten Metern bei der Berglauf-EM Foto: Johanna Ehrenklau

Beim Uphill der Juniorinnen U20 musste ein Strecke von 3,5 Kilometer mit 425 Höhenmeter absolviert werden, an den steilsten Stellen mit über 20 Prozent Steigung. Bei einstelligen Temperaturen, Regen und Nebel sowie böigem Wind forderte das Rennen auf die Hochebene Velika Planina den Läuferinnen alles ab, was der Berglauf zu bieten hat. Das deutsche Team lief vom Start weg engagiert und auf Titelkurs. Am schnellsten war Gloria Herold aus Erfurt, die sich in 21:53 Minuten nach einem dramatischen Zieleinlauf mit der Tschechin Anna Kynčlová den Titel teilte, während die amtierende U20-Weltmeisterin Julia Ehrle als Dritte in 22:28 Minuten sich Bronze sicherte. Mit einer starken Leistung kam Hannah Lösel auf Platz 9, sie benötigte 23:27 Minuten ins Ziel auf dem Gradišče-Gipfel in 1660m Höhe. Hannah Lösel, die als Leichtathletin für Eintracht Frankfurt e.V. startet, wird sich jetzt auf die deutschen Leichtathletikmeisterschaften der U20 im Juli vorbereiten. Mit Platz 3 in der aktuellen deutschen Bestenliste in ihrer Parade-disziplin 3000m Hindernis in 10:44,01 Minuten ist ein Platz auf dem Podium hier das Ziel.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

STELLENMARKT

Assistenz Wealth Management & Family Office m/w/d · Teilzeit 50 % bis Vollzeit 100 %

Die COVADO GmbH ist ein unabhängiges Unternehmen für die ganzheitliche Betreuung und Strukturierung komplexer Vermögen von Unternehmern, Privatpersonen und Stiftungen. Wir stehen konsequent auf der Seite unserer Mandanten – frei von Produkt-, Anbieter- und Konzerninteressen. Unser Team verbindet langjährige Erfahrung, unternehmerisches Denken und ein starkes Netzwerk, um individuelle Vermögenslösungen auf höchstem Niveau zu entwickeln und umzusetzen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine erfahrene Persönlichkeit, die unsere Werte von Professionalität, Verlässlichkeit und Mandantenorientierung teilt.

IHRE AUFGABEN

- Unterstützung der Mandantenbetreuer im Tagesgeschäft
- Durchführung Konten- und Depoteröffnungsprozess
- KYC- und Due-Diligence-Unterlagen aufbereiten
- Unterstützung bei Zahlungsverkehr, Vollmachten, Formularen
- Kommunikation mit Banken & externen Partnern
- Pflege von Stammdaten & Dokumentation
- Vor-/Nachbereitung von Mandantenterminen
- Unterstützung bei Reportings & Präsentationen
- Bearbeitung aller operativen Anliegen der Mandanten

IHR PROFIL

- Kaufmännische Ausbildung (bevorzugt Finanzbereich)
- Mind. 3 J. Erfahrung im Private Banking, Family Office
- Erfahrung im Konto- und Depoteröffnungsprozess
- Kenntnisse in Wertpapieren, Fonds, ETFs, Anleihen
- Strukturierte, eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Diskretion & ausgeprägte Serviceorientierung
- Sicherer Umgang mit Outlook, Excel, PowerPoint
- Sehr gute Deutsch-, gute Englischkenntnisse

WIR BIETEN: 30 Tage Urlaub, flexible Arbeitszeiten, betriebliche Altersvorsorge, Team-Events, moderne Büroräume, kostenfreie Getränke & Obst, langfristige Perspektiven

Jetzt bewerben unter karriere@covado.de mit Angabe von Gehaltsvorstellung & Eintrittsdatum



COVADO GmbH, Margarete-v-Wrangell-Str. 13, 65779 Kelkheim



Die GNZ Verlags GmbH ist ein Teil der EGRO Mediengruppe und publiziert die „Gelnhäuser Neue Zeitung“. Am Firmensitz in Gelnhausen wollen wir unseren Status als führender, moderner Medienanbieter der Region perspektivisch weiter ausbauen. Sie arbeiten in einem kollegialen und attraktiven Umfeld, das kreatives Handeln und proaktives Denken ausdrücklich fördert. Unser Team ist unser größtes Kapital, das wir weiter stärken möchten, um unser multimediales Wachstum kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Zur Verstärkung unserer Redaktion suchen wir einen engagierten

Redakteur (m/w/d)

für den Lokalteil unserer Tageszeitung „Gelnhäuser Neue Zeitung“.

Sie werden eingesetzt für

- die eigenständige Recherche und das Verfassen von Artikeln für unsere Print- und Onlineausgaben
- das Erstellen und Redigieren von Nachrichten, Reportagen und Interviews zu aktuellen, lokalen und überregionalen Themen
- die Pflege und Weiterentwicklung von Kontakten zu relevanten Quellen und Akteuren in der Region

Sie bringen mit

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Redakteur oder eine vergleichbare Qualifikation
- einschlägige journalistische Erfahrungen, idealerweise im Online- oder Printbereich
- gute Kenntnisse unserer Region und ein Gespür für lokale Themen

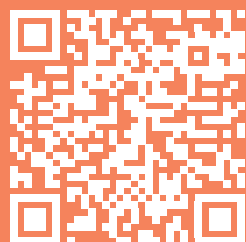
Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam neue Wege zu beschreiten und die Zukunft der Gelnhäuser Neuen Zeitung zu gestalten!

Neue Zeitung



Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe
Verlage · Zustellorganisationen · Agenturen

GNZ Verlags GmbH · Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833201 · E-Mail: hr@egro-mediengruppe.de



volpert & bisinger
Ihr Autohaus.

Königsteiner Straße 7
65812 Bad Soden
www.autohaus-volpert.de



Platz da!

... für eine super freundliche und serviceorientierte Persönlichkeit zur Unterstützung unseres Service Teams!

Bewirb dich jetzt unter:
info@autohaus-volpert.de



The ABBA - Tribute - Show live on stage

SUPER ABBA

Die Liveshow mit allen Superhits
DANCING QUEEN • KNOWING ME, KNOWING YOU
VOULEZ-VOUS • SUPER TROUPER • MAMMA MIA

So. • 06.09.2026 • 18 Uhr

STADTHALLE OBERURSEL

Tickets: 0761 88499 99

an allen bekannten VVK-Stellen,
www.eventim.de • www.reservix.de



Vollsperrung verlängert

Oberursel (ow). Die bestehende Vollsperrung im Bereich des Altenhöfer Wegs 9 muss verlängert werden. Grund hierfür ist die weitere Aufstellung eines Autokrans. Die Sperrung gilt nun voraussichtlich bis zum 30. Juni. Ursprünglich war die Maßnahme bis zum 12. Juni vorgesehen. Für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie den Radverkehr bleibt die Straße als durchlässige Sackgasse passierbar. Eine Umleitung ist über die Brüder-Grimm-Straße, die Rotbornstraße und die Altkönigsstraße ausgeschildert. Die Stadt Oberursel bittet um Verständnis für die erforderlichen Einschränkungen.

Springturnier mit Polo-Show und Beachbar-Atmosphäre

Oberursel (ow). Am ersten Juliwochenende lädt der Reitverein St. Georg von 3. bis 5. Juli wieder zum großen Springturnier auf die Vereinsanlage in Bommersheim ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm aus hochklassigem Reitsport, Showelementen und sommerlicher Atmosphäre – bei freiem Eintritt und bester Verpflegung. Im Mittelpunkt stehen an allen drei Turniertagen spannende Springprüfungen. Am Freitag und Samstag werden insgesamt fünf Prüfungen ausgetragen, unter anderem in den Klassen M*, M** sowie S*. Am Sonntag folgen sechs weitere Springprüfungen, als sportlicher Höhepunkt mit einer S*-Prüfung

mit Stechen zum Abschluss. Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste bereits am Freitagabend: Ab 19 Uhr wird ein Polo-Showmatch live in Action präsentiert und sorgt für zusätzliche sportliche Spannung abseits des Parcours. Auch abseits des sportlichen Programms ist für Unterhaltung gesorgt. Am Samstag lädt der Verein zur Happy Hour sowie zu Drinks und einem gemütlichen Come-Together in der Beachbar am Springplatz ein. Damit verbindet das Turnier sportliche Spitzenleistungen mit sommerlichem Eventcharakter und geselligem Beisammensein. Der Verein freut sich an allen drei Tagen auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Mit dem ADFC zum Bauernmarkt

Oberursel (ow). Am Sonntag, 21. Juni, bietet der ADFC Oberursel/Steinbach eine geführte Radtour zum Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach an. Die Tour startet um 11 Uhr am Bahnhof in Oberursel und führt über unbefestigte und befestigte Wege durch den Wald zur Saalburg und von dort über Oberhain weiter zum Hessenpark. Im Hessenpark selbst steht ausreichend Zeit zum Besuch des Bauernmarkts

sowie zum Einkaufen oder zum Einkehren in den Gaststätten rund um den Marktplatz zur Verfügung. Danach geht es wieder gemeinsam zurück nach Oberursel. Weitere Informationen können gerne bei der Tourenleiterin Martina Bossert telefonisch unter: 0172-2693576 erfragt werden. Wer mitfahren möchte, sollte sich im Tourenportal des ADFC Oberursel/Steinbach unter <https://touren-terminen.adfc.de> anmelden.

Anzeige




Marc Schrott
Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Reisen in Europa – ist das sicher?

Tropenkrankheiten kennt jeder. Die Nachteile der Klimaerwärmung sind, dass sich die meisten Viruserkrankungen, die über Mücken oder Zecken übertragen werden, inzwischen vermehrt auch in Europa auftreten. Der beste Schutz vor einer solchen Erkrankung ist der allgemeine Mückenschutz. Leider sind die asiatischen Tigermücken im Gegensatz zu unseren heimischen Stechmücken tagaktiv. Im letzten Jahr gab es allein in Italien in der Region um Rom 800 Erkrankte an West-Nil-Fieber mit 72 Toten. Im letzten Sommer waren es in Frankreich und Italien zusammen über 1.000 Fälle von Chikungunyafieber. Auch Dengue-Fieber und Kim-Kongo-Fieber kommen inzwischen auch in Europa vor. Unser Tipp: Das Wichtigste ist dass man seinen Arzt darauf hinweist, wenn man nach 2 Monaten nach einer Reise auch in Europa einen behandlungsbedürftigen, fiebrigen Infekt entwickelt und vorher im Urlaub von Mücken gestochen wurde. Das gibt dem Arzt die Möglichkeit eine Tropenkrank-

heit zu entdecken. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



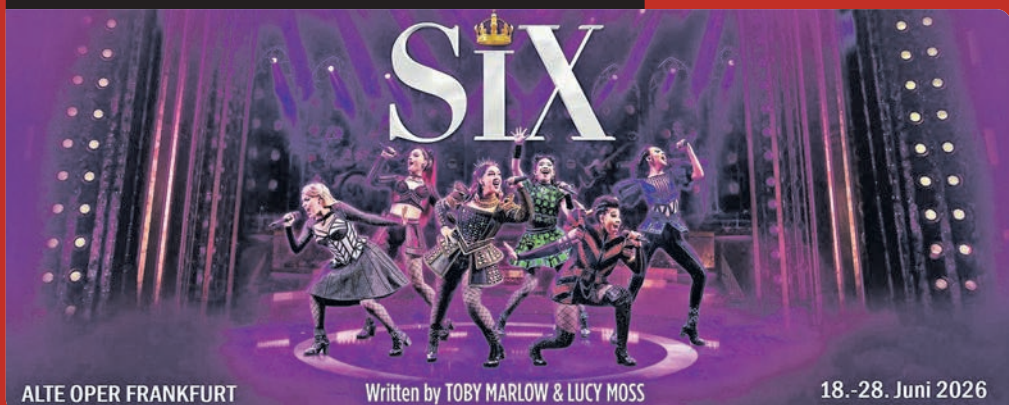
Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Auf dem Keltenweg

Oberursel (ow). Am Samstag, 4. Juli, lernen Interessierte auf einem geführten Rundgang ab 14 Uhr die Altstadt kennen. Egal, ob Sie neu in Oberursel sind oder schon lange hier leben: Die spannende Führung mit viel Wissenswertem vom Mittelalter bis zur Neuzeit lohnt sich. Treffpunkt ist am Vortausenmuseum, Marktplatz 1, in Oberursel. Die Kosten betragen fünf Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zur Führung unter dem Motto „Das keltische Leben am Fuße des Feldbergs“ wird auf den Keltenrundwanderweg am Samstag, 11. Juli, ab 14 Uhr, eingeladen. Start ist am Haupteingang des Taunus-Informations-Zentrums an der Hohemark. Die Führung dauert bis etwa 17 Uhr, für die Teilnahme wird gutes Schuhwerk empfohlen. Die Kosten betragen sieben Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen zu den Stadtführungen und den touristischen Angeboten der Stadt Oberursel gibt es in der Tourist-Information im Vortausenmuseum unter Telefon 06171-502232 oder per E-Mail antourismus@oberursel.de sowie im Internet unter www.oberursel.de.

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400



ALTE OPER FRANKFURT

Written by TOBY MARLOW & LUCY MOSS

18.-28. Juni 2026

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| HAMLET - in engl. Sprache Palmengarten Frankfurt 29.05. - 10.07.2026 | 31,80 € |
| SIX - The Musical Alte Oper Frankfurt 18. - 28.06.2026 | 37,50 - 107,50 € |
| Frankfurter Domkonzerte - Orgelkonzert Frankfurter Dom 26.06.2026, 20.00 Uhr | 15,50 € |
| JAZZ IM PALMENGARTEN Musikpavillon im Botanischen Garten 09.07. - 27.08.2026 | 23,10 € |
| Circus Gebrüder Barelli Ratsweg Frankfurt 17.07. - 09.08.2026 | ab 20,00 € |

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| FLOWERS OF SCOTLAND Die Edinburgh Society of Music Karmeliterkloster Frankfurt 15.08.2026, 20.00 Uhr | 29,00 € |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| MARTIN STADTFELD, Klavier Frankfurter Opern- und Museumsorchester Alte Oper Frankfurt 20. + 21.09.2026 | 37,00 - 77,00 € |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| Daniel Hope & Gstaad Festival Orchestra Alte Oper Frankfurt 29.09.2026, 19.00 Uhr | 39,80 - 111,00 € |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| BERLINER PHILHARMONIKER Kirill Petrenko, Leitung 02.12.2026, 20.00 Uhr | 46,00 - 106,80 € |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------|

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| MÜNCHNER PHILHARMONIKER mit Anne-Sophie Mutter, Violine 07.02.2027, 20.00 Uhr | 36,00 - 149,00 € |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Monsieur Brezelberger Comedy Magic DELUXE Alt Orschel 03.07.2026, 19.30 Uhr | 24,40 - 29,90 € |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Mer schaffe des - Best of 50 Jahre Bäppi und die Hessebube Alt Orschel 10.07.2026, 19.30 Uhr | 24,40 - 29,90 € |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| SEX Bingo Volume II mit Bäppi und Setze Alt Orschel 11.07.2026, 19.30 Uhr | 24,40 - 29,90 € |
|----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| „Die Schöne und das Biest“ - Musical Ein Spektakel für die ganze Familie - ab 5 Taunushalle Oberstedten 22.+23./29.+30.08.2026 | 15,25 € |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| „Jetzt geht die Party richtig los“ Schlagerparty mit Bäppi Alt Orschel 27.-29.08.2026, 19.30 Uhr | 24,40 - 29,90 € |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| „Klassisches Vergnügen“ - Rhein-Main-Philharmoniker CASALS Forum Kronberg 05.09.2026, 19.00 Uhr | 40,00 - 60,00 € |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| DUO DUOR - Harfe & Saxophon Kreuzkappelle im alten Friedhof Oberursel 13.09.2026, 17.00 Uhr | 25,00 € |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|

| | |
|------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| „Musical meets Kids“ Stadthalle Oberursel 30.10.2026, 16.00 Uhr | 34,00 - 36,20 € |
|------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Thibaut Garcia - Solo Recital Gitarre CASALS Forum Kronberg 31.10.2026, 19.00 Uhr | 39,50 - 61,50 € |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Roma-Romantik Vol 4: SLAVONICA SYMPHONICA Philharmonischer Verein der Roma und Sinti e.V. CASALS Forum Kronberg 08.11.2026, 17.00 Uhr | 39,60 - 61,60 € |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|-------------------------------------------------------------------------|---------|
| Michael Schulte Stadthalle Oberursel 13.11.2026, 20.00 Uhr | 55,00 € |
|-------------------------------------------------------------------------|---------|

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Bridges Kammerorchester Casals Forum Kronberg 12.12.2026, 18.45 Uhr | 35,00 - 65,00 € |
|----------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater: „Schlag auf Schläger“ und „Happy Bembel“ Freitags und Samstags | ab 22,50 € |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| Sommernachtsball mit Live-Musik Kurhaus Bad Homburg 11. + 18.07.2026, 19.30 Uhr | 15,00 € |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|---------|

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| „Zum Henker mit den Henks“ - Volksbühne Bad Homburg Kurtheater Bad Homburg 12., 13.+15.09.2026 | 19,70 - 23,00 € |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Around Irishdance - Die Kino Show! Kurtheater Bad Homburg 20.09.2026, 19.30 Uhr | 45,10 - 56,10 € |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Weeland - Retro-Soul, R'n'B Speicher im Kulturbahnhof 02.10.2026, 20.00 Uhr | 26,00 - 28,00 € |
|------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Simon & Garfunkel Tribute meets Classic Kurtheater Bad Homburg 04.10.2026, 19.30 Uhr | 40,00 - 49,00 € |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|


| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Hotel Bossa Nova - Floresta Speicher im Kulturbahnhof 30.10.2026, 20.00 Uhr | 25,00 - 27,00 € |
|------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|----------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| TIGERPALAST Variété Theater Kurtheater Bad Homburg 10. + 11.10.2026 | 39,00 - 55,00 € |
|----------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Hausmeister Krause - Du lebst nur zweimal Verrückter Schwank von Tom Gerhardt Kurtheater Bad Homburg 14.10.2026, 20.00 Uhr | 35,00 - 50,00 € |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Rock 4 - The Vocal Experience Kurtheater Bad Homburg 07.11.2026, 20.00 Uhr | 33,00 - 48,00 € |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| GITTE HAENNING & Band Ich bin stark - 80 Jahre Gitte Haenning Kurtheater Bad Homburg 13.11.2026, 20.00 Uhr | 56,50 - 62,50 € |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr